

memo  media

AUSGABE 4/2019 | 6,50 EURO

WWW.MEMO-MEDIA.DE

showcases:

MAGAZIN FÜR DIE EVENT- UND UNTERNEHMENSKOMMUNIKATION

INCLUDES
**ENGLISH
SUMMARIES**



FEATURE

FEIERBIESTER

Die schönsten Festivals Europas

INDOOR

ANFLUG AUF FREIBURG

Die Internationale Kulturbörse 2020

TALKING HEADS

EINE EIGENE WELT

*Expert*innen geben Einblick in das
professionelle Festivalgewerbe*

SPECIAL

MIT HIGHLIGHTS ZUM FEST(IVAL) FÜR DIE SINNE

*Verbunden zu einer großen
Gemeinschaft*



„
Als Universität freuen wir uns, dass die BOE die aktuellen Trends der Branche aufgreift und für Forschungsprojekte z.B. zur Digitalisierung oder zum Fachkräftenachwuchs gern mit uns und unseren Studenten zusammenarbeitet.

Prof. Dr. Cornelia Zanger
 Technische Universität Chemnitz

BOE INTERNATIONAL
15.-16.01.2020
 MESSE DORTMUND

BOE
 Internationale Fachmesse
 für Erlebnismarketing



International Festival of Brand Experience am 14.01.2020
 Das Festival ist ein exklusives Forum für Live-Kommunikation. BrandEx beleuchtet mit interaktiven Formaten relevante Trends und zeichnet mit den BrandEx Awards die besten Arbeiten der Branche aus.

Liebe Leserinnen und Leser,
 dear readers,



in diesem Heft dreht sich viel um das Thema Festivals. Chefredakteur Andreas Schäfer, der genau vor zehn Jahren bei showcases als Schwangerschaftsvertretung an Bord kam und gerne blieb, hat wieder ein Feature geschrieben, das dieses Mal die schönsten Festivals in Europa vorstellt. Dafür ist er zwischen England und dem Genfer See herumgereist und hat

wahre Preziosen gefunden. Wir steuern mit einer Vorschau bereits die nächste Internationale Kulturbörse in Freiburg an und berichten, was memo-media mit Wasser und Togo und Nachhaltigkeit zu tun hat. Das ist nämlich ein Thema, das uns allen sehr wichtig ist.

Wichtig sind uns auch die beiden Nachwuchsartisten Tim und Luzie, die auf der Zielgeraden ihrer Ausbildung an der staatlichen Artistenschule angekommen sind. Und wahre Experten wie Sabine Funk und Robert Stolt nehmen das Schwerpunktthema Festivals wieder auf und lassen uns an ihrem Insiderwissen teilhaben.

Und dann bringen wir drei Festivalmacher*innen aus Deutschland am virtuellen Rundtisch zusammen. Auch hierbei ist Größe keine Ausschlusskategorie.

UK *In this edition, our primary focus will be on festivals. Editor-in-chief Andreas Schäfer, who exactly ten years ago joined showcases as a maternity leave substitute and then gladly stayed on, this time wrote a feature presenting Europe's most exciting festivals. To collect material, he traveled between England and Lac Lemane to find several real gems. We're already having a look ahead at the next Internationale Kulturbörse in Freiburg and we report on what memo-media has to do with water and Togo and sustainability. That's an issue really important to all of us. And also important to us are the two up-and-coming artistes Tim and Luzie, who are on the home stretch of their training and education program at the State Acrobatics School Berlin. And genuine experts such as Sabine Funk and Robert Stolt are going back to cover the main topic 'festivals' to share their insight with us. Finally, we sit down at a virtual roundtable with three festival experts from Germany. Here, too, size is not a criterion for exclusion.*

Kerstin Meisner
 Herausgeberin showcases
 Ein Magazin der memo-media Verlags-GmbH



Buchen Sie Ihre Übernachtung gleich mit!

EUROPA PARK
DINNER Show
vom 15.11.2019
bis 02.02.2020

- ◆ Imposantes Barocktheater „Europa-Park Teatro“
- ◆ Dreieinhalb Stunden Showerlebnis
- ◆ Über 30 internationale Artisten und Künstler
- ◆ Unterhaltsame Live-Musik
- ◆ Diverse Arrangements buchbar
- ◆ Traumhafte Übernachtungsmöglichkeiten

Exklusives Vier-Gänge-Menü von 2-Sterne-Koch Peter Hagen-Wiest aus dem „Ammolite – The Lighthouse Restaurant“

Termine und Buchungsmodalitäten
 +49 7822 860-5678 | europapark.de/dinnershow

EUROPA PARK
 CONFERTAINMENT
 Mack



I8

INDOOR Siegfried & Joy kommen nach Freiburg



FEATURE
»Robodien« und andere
schöne Festivals

08

INHALT

06 BIG PICTURE

07 FACTS & FACES

08 FEATURE

FEIERBIESTER

Die schönsten Festivals Europas

12 GLOSSARY

DIE GROSSE SAUSE

Suzan Köcher und Julian Müller sind Festival-Insider

14 TALKING HEADS

EINE EIGENE WELT

Expert*innen geben Einblick in das professionelle Festivalgewerbe

18 INDOOR

ANFLUG AUF FREIBURG

Die Internationale Kulturbörse 2020

20 PORTRAIT

ERHEB DICH, SEELE!

Ear-sinnig schön mit Hauschka



28

BACKSTAGE Tim und Luzie sind im Sommer fertig mit ihrer Ausbildung an der Staatlichen Artistenschule Berlin

Fotos: Max Hartmann, Erik Rosenberg, Sebastian Hänel

22 INDOOR

DER GASTGEBER

Marvin Böttcher ist der neue Kopf der BOE in Dortmund

23 FACTS & FACES

24 INSIDE

EIN WSSERTURM FÜR GLYPKO

Spende bringt sauberes Wasser für 400 Menschen in Togo

26 OUTDOOR

DIE FESTUNG LEBT UND BEBT

Das 28. Gauklerfest 2019 in Koblenz

27 OUTDOOR

20 JAHRE KLEINKUNSTFESTIVAL USEDOM

Nicht nur die Insel strahlte

28 BACKSTAGE

SOLO FÜR TIM UND LUZIE

Endspurt auf der Artistenschule

32 SPECIAL

MIT HIGHLIGHTS ZUM FEST(IVAL) FÜR DIE SINNE

Verbunden zu einer großen Gemeinschaft

36 SERVICES

FESTIVALS BESSER MACHEN!

Der Berater Robert Stolt über seine Arbeit

37 TECHNICAL RIDER

WASSER MARSCH!

Die Versorgung von Events mit dem kühlen Nass

38 KNOW-HOW

SECURITY FIRST

Sabine Funk über Sicherheit auf Festivals

39 ARTISTS – DIE KÜNSTLERLISTE

42 AUSBLICK UND IMPRESSUM

Sandmalerei für Festivals, Business-Events & Messen



Sacharow
ENTERTAINMENT

Beste Künstler für Ihre Events | www.sacharow-entertainment.de

WIR BEWEGEN WAS.
FÜR IHR PRODUKT. IHRE MARKE. IHRE KOLLEKTION.

sieben8



EVENTS. PREMIUM SHOWACTS. SHOWKONZEPTIONEN. MEDIENPRODUKTIONEN.

www.sieben-acht.com

sieben8 events

T +49 (0) 2236 3317340

E info@sieben-acht.com



No Photos On The Dance Floor!

VON ANDREAS SCHÄFER

Was Ende der Sechziger, Anfang der Siebziger der Rock und seine Festivals waren, waren in den Neunzigern die Dancefloors der elektronischen Musik. Wieder herrschte Befreiung. Selbst das Ende der Geschichte wurde eingeläutet. Hedonismus und sexuelle Ekstase gehörten zum Nachtleben wieder dazu. Die Droge wurden jetzt designt. Bis zum 30. November 2019 zeigt die Foto-Vorzeige-Galerie C/O in Berlin Charlottenburg die dazugehörigen Bilder. Die Fotograf*innen-Namen sind bekannt und berichtigt.

Wolfgang Tillmans fehlt ebenso wenig wie die jüngere Carolin Saage. Niemand war und ist näher dran als diese. Die Ausstellung trägt den Untertitel »Berlin 1989–Today«. Was den einen ihr »Woodstock«, war den anderen in der zweiten Nachfolgenera-tion die »Love Parade«. Aus »Love, Peace and Music« wurde »Friede, Freude, Eierkuchen«. Die Schlagzahl stieg auf auf 160 Beats per minute. Die Lautstärke auf unerhörte Phonzahlen.

What rock music and festivals were in the late sixties and early seventies was embodied by e-music dancefloors in the nineties of the last millennium. Liberation was the catchword again: the end of history was proclaimed; hedonism and sexual ecstasy were again part of nightlife. Drugs were now designer products. The C/O photo gallery in Berlin Charlottenburg has an exhibition with images from that era ongoing thru November 30 of this year. The names of the photographers are well-known and notorious, Wolfgang Tillmans is just as much featured as is the younger Carolin Saage. Nobody was and is closer to this period than these observers. The exhibition is subtitled 'Berlin 1989–Today' What Woodstock was for one generation is the Love Parade for the second succeeding one. Love, Peace and Music evolved into Fun, Friends and Party. The cadence was upped to 160 beats per minute, volume reached hitherto unknown heights.

Foto: C/O Berlin Foundation/Carolin Saage

IKONO RENT BIETET EXKLUSIVE EVENT-MÖBEL

Die Event- und Veranstaltungsbranche bekommt einen neuen Anbieter für individuelle und modulare Mietmöbel. Ikono Rent bietet als neuer Partner der Ikono Möbelmanufaktur ab dem 1. Oktober 2019 hochwertige Miet-Sitzmöbel in Ikono-Qualität an. Damit setzt das Paderborner Unternehmen seinen Expansionskurs fort. Mit den Möbeln aus der Liberty Outdoor Kollektion sind bei Events sowohl im Innen- als auch Außenbereich zukünftig keine Grenzen mehr gesetzt. Mit Karin Leiste hat Ikono eine Expertin im Eventbusiness als Geschäftsführerin für Ikono Rent gewonnen. Die erfolgreiche Unternehmerin mit inzwischen drei Loca-

tions in Köln und Inhaberin der Eventagentur macevent kennt den Markt an Mietmöbeln sehr gut. »Es gibt jede Menge Anbieter – was es aber nicht gibt, sind Möbel in der Qualität und Funktion wie Ikono sie bietet. Die Kombination aus Modularität und hochwertigem Sitzkomfort hat mich überzeugt«, fasst Karin Leiste zusammen. Dirk Bakemeier wird als Geschäftsführer für den technischen und logistischen Bereich dazustoßen.



Jubiläumsvorbereitungen bei Urbanatix

Im Rahmen der Jubiläums-Showproduktion werden die Macher von Urbanatix wieder viele kreative Ideen

zu einem großen Puzzle der Superlative zusammensetzen. Die ersten Proben haben deswegen schon begonnen. Der vielfältig talentierte Deutsch-Franzose und Publikumsliebhaber Rémi Martin sowie das amerikanisch-kanadische Künstler-Kollektiv Back Pocket sind extra nach Bochum gekommen, um zusammen mit Christian Eggert sowie dem musikalischen Leiter, Sebastian Maier, an ersten kreativen Umsetzungen für die 2019er Showproduktion zu arbeiten. Zum 10-jährigen werden energiegeladene Parkour-Läufer, unermüdliche Tricker, Tänzer, Trampolin-Springer und waghalsige Biker aus ganz NRW gemeinsam mit hochkarätigen, mehrfach ausgezeichneten Akrobaten aus aller Welt atemberaubende Performances außerhalb gängiger Muster präsentieren.

14.10.2019 bis 15.10.2019

INTEGA-THEATERMARKT 2019

Am 14. & 15. Oktober findet in der Stadthalle Bielefeld der Inthega-Theatermarkt 2019 statt. Der Theatermarkt ist die Leitmesse für deutschsprachiges Tourneetheater. Über 170 Anbieter aus den Bereichen Schauspiel, Musiktheater, Crossover, Kinder- und Jugendtheater, Kabarett, Shows und Konzerte präsentieren hier ihre Gastspielangebote für die Spielzeit 2020/21. Aussteller aus den Bereichen Ticketing, Veranstaltungssoftware, Fortbildung sowie Bühnen- und Veranstaltungstechnik vervollständigen das Angebot. Parallel werden interessante Arbeitskreise und Workshops angeboten. Am Abend des 14. Oktobers 2019 finden die Verleihung der Inthega-Preise und der Aussteller- und Kollegenabend statt.

23.10.2019 bis 24.10.2019

MEET RHEIN-MAIN SUMMIT

Angesagte Locations im Rhein-Main-Gebiet, neue Kontakte der Branche und ein innovatives Konzept unter dem Motto: »Marktplatz der Zukunft«. Das Meet Rhein-Main Summit setzt sich zusammen aus dem Forum (der Kommunikationsplattform & Inspirationsquelle), den Touren (Ausflüge zu den Hotspots der Regionen) sowie der »Night« – dem Netzwerktreffen der Branche.

01.11.2019 bis 03.11.2019

MICE BOAT 2019

Vom 1. bis 3. November 2019 findet das Mice Boat erneut auf dem Transatlantic Ocean Liner Queen Mary 2 und im Rahmen einer Seereise von Hamburg nach Southampton statt. Auf dieser schwimmenden Fachveranstaltung präsentieren sich 30 internationale Anbieter von MICE-Leistungen interessierten Veranstaltungsplanern, die regelmäßig international Messen, Kongresse, Tagungen, Events oder Incentives organisieren.

BESUCHEN SIE UNS
AUF DER BEST OF
EVENTS ODER DER
INTERNATIONALEN
KULTURBÖRSE

ZAV-Künstlervermittlung

So runden Sie Ihre Veranstaltung perfekt ab

Darstellende Künstler und Künstlerinnen aus Show, Artistik, Entertainment, Musiker, Orchester und Bands – von der Tanz- und Unterhaltungsmusik über Klassik, Rock, Pop und Jazz bis hin zur Volksmusik – professionell von uns vermittelt.

www.zav-kuenstlervermittlung.de

Bundesagentur für Arbeit

Zentrale Auslands- und Fachvermittlung (ZAV)

Festivals sind mehr denn je Partys.

*Auf ihnen werden gerne Kunst, Literatur und Theater gefeiert. Am liebsten aber ganz viel Musik. Und zumeist heftigst. Seinen Ursprung hatten diese Celebrations vor 50 Jahren im Staate New York. Denn da fand die Mutter aller Festivals statt: »Woodstock«. Klar gab es schon vorher Jazz- und Folkfestivals und Filmfestspiele. Sowieso. Aber im August 1969 kamen Love and Peace hinzu. Ekstase war noch keine chemische Designerdroge mit Smiley, sondern eine Kulturtechnik. Der Kunstbuchverlag Reel Art Press hat mit dem Kopf dieser Mutter aller Festivals, Michael Lang, ein bemerkenswertes, dickes Druckwerk als Bilddokumentation herausgegeben. Wenn alles gut läuft, dann kann Musik, dann kann Kunst dafür sorgen, dass die Zeit stillsteht. Woodstock war so ein Moment: »3 Days of Peace & Music«. In den 50 Jahren seit »Woodstock« hat der Kapitalismus zugeschlagen. Weltweit. Mit den Veränderungen des Musikmarktes sind Liveauftritte die wichtigsten Einnahmequellen für Musiker*innen geworden. Das gilt eben auch für Festivals. Bei »Woodstock« galt das nur für The Who.*

Feierbiester

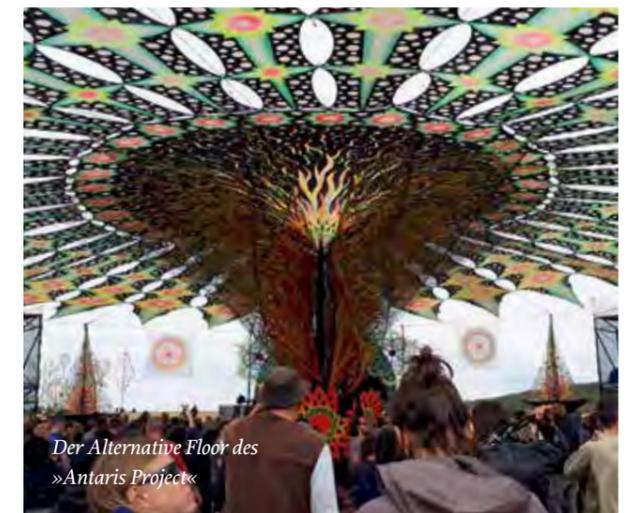
Sting und begeistertes Publikum beim »Montreux Jazz Festival 2019«



»Woodstock: 3 Days of Peace & Music« ist erhältlich über www.reelartpress.com

Against War! For Friendship, Peace & Freedom!

Es gibt sie aber noch, die nicht kommerziellen Festivals gegen den Krieg. Die Hippies von heute hören nicht mehr Jimi Hendrix' aufheulende Vietnam-Granatenversion der amerikanischen Nationalhymne oder tanzen zu Grace Slick und Jefferson Airplane. Sie tanzen heute zu Elektronischer Dance Music (EDM). So ein Festival ist das »Antaris Project«, das seit 2005 auf dem Segelflughafen Otto-Lilienthal in Rhinow bei Berlin stattfindet. Das gibt es schon seit 25 Jahren. Ein halbes Mal »Woodstock«. Der Mayday-gestählte Hornspezialist Kalla Kuntze von FÖÖN beschickt den alternativen Dancefloor soundtechnisch. Der 74-Jährige, der vor 50 Jahren in den Ursprungszeiten der Rockmusik selbst auf der Bühne an der Hammond B3 stand, kommt ins Schwärmen, wenn er von »Laugh & Dance!« 2019 erzählt, selbst wenn er seine bei »Antaris« eingesetzten sechzehn 18-Zoll-Hornbässe und sechzehn 1-Zoll-Hornopteile von einer dicken Staubschicht des Open-Air-Einsatzes schrubbertechnisch säubern muss. Das Fest bei Stölln lockt nicht nur ihn, sondern jährlich Tausende Besucher*innen, vornehmlich aus dem nahen Berlin an, die 72 Stunden nonstop tanzen wollen, ohne dass sie mit Sponsoren oder dem üblichen Merchandising behelligt werden. Es gibt nur ein paar alternative Klamotten und hausgemachte Spätzle, Chilli sin Carne, frisch zubereitetes Thai und viel anderes aktuelles Vegetarisches. Die Hog Farm winkt aus der »Woodstock«-Hippie-Vergangenheit. Das Fleisch steht nicht im Vordergrund und auch den obligatorischen Bratwürstchenduft schnuppert man vergebens. Das Festivalgelände ist ein Segelflughafen und übrigens der älteste der Welt. Dort im Havelland machte der Luftfahrtpionier Otto Lilienthal 1894 die ersten erfolgreichen Flugversuche der Menschheit mit einem Gleitflugzeug. Weiter geht es dort mit der Non-Stop-Geschichte Anfang Juli 2020.



Der Alternative Floor des »Antaris Project«



Feierbiester

Smoke on the water ...

Das »Montreux Jazzfestival« wurde 1967 vom Kulturmanager und Edelfan Claude Nobs aus der Taufe des Genfer Sees gehoben. Glückselig schätzen können sich die, die diese Anfangszeiten mitbekommen haben. Alle Größen des Jazz gaben sich dort die Klinke der Bühneneingangstür im alten Casino in die Hand. Diese wunderbare historische Location brannte bei einem Konzert von Frank Zappa bis auf die Grundmauern nieder. Die Band Deep Purple war zu der Zeit gerade in dem mondänen Seebad an der Schweizer Riviera, um ein Album aufzunehmen. Spontan entstand »Smoke On The Water«. Das neue Casino wurde in Rekordzeit aufgebaut, und es gelang, die intime Atmosphäre auch im modernen Betonbau aufrechtzuerhalten. Ich war dabei, als Albert Collins das Eis brach. Ich habe Ella Fitzgerald mit Joe Pass nicht verpasst. Die Albummitschnitte gehören zu den legendärsten der Jazzhistorie. Überhaupt war wirklich jeder und jede da, die zählte: Dizzy Gillespie blies seine Wangen auf, Ray Brown zupfte den Bass, Louie Bellson streichelte die Drums. Count Basie kam mit der Big Band. Duke Ellington starb in Montreux.

Aber auch der moderne Jazz – unter anderem mit legendären Auftritten von Billy Cobham oder Roland Kirk – wurde gefeiert. Schwarze Bluesmusiker wie B. B. King und Muddy Waters beeindruckten hier ihre weißen Gitarrenapologeten wie Eric Clapton oder Rory Gallagher. Das Festival wurde zum zweitgrößten der Welt. Das Programm basiert immer noch auf dem Jazz, hat sich aber über Rock hin zum Pop verschoben. David Bowie und Elton John feierten legendäre Auftritte und auch Prince oder Grandmaster Quincy Jones, der immer wieder dem Festival seine Aufwartungen machte. Claude Nobs ist 2013 aufgrund eines Skiunglücks beim Langlauf verstorben. Ihm ist es aber gelungen, das Feld für seine Nachfolge gut zu bestellen. Das

David Bowie in Montreux 2002, Prince in Montreux 2013



Einzigartige Festivalatmosphäre an der Schweizer Riviera

Auditorium Stravinski und die Miles Davis Hall nehmen derweil die immer zahlreicher gewordenen Publikümer auf. Namhafte bildende Künstler gestalten immer schon die Plakate. Begehrte Sammlerobjekte sind die Poster von Tomi Ungerer oder Keith Haring. Montreux ist aber nicht nur mit legendären Auftritten männlicher Künstler verknüpft. Legendäre Auftritte gab es auch von schon erwähnter Ella, von Flora Purim, Nina Simone, Etta James, Bonnie Raitt, Adele oder zuletzt Joan Baez, Lauryn Hill oder Janet Jackson. Das letzte Konzert von The Band in Europa habe ich dort leider 1975 verpasst. Das 54. Montreux Jazz Festival findet vom 3. bis 18. Juli 2020 statt. Dort gibt es wieder ganz viel zu verpassen.

Menschmaschinen und Maschinenmonster

»And now for something completely different!« und auf ins jocke Köln. »Robodonien« ist das Festival des 21. Jahrhunderts. Die Menschmaschinen und Maschinenmonster kommen 2020 wieder nach »Odonien« im Szenevedel Ehrenfeld. 2019 pausierte das Roboterfestival. Die Veranstalter um Künstler Odo Rumpf möchten »Robodonien« zu seiner 11. Auflage im kommenden Jahr konzeptionell und inhaltlich weiterentwickeln. Dafür haben sie das Format RoboLAB entwickelt. Es soll »Robodonien« vom bisherigen Präsentations- hin zum Produktionsfestival weiterentwickeln. Partizipation spielte zuletzt schon eine Rolle. »Beating the drum« war zum Beispiel eine laute Begegnung, bei der bis zu 50 Leute gemeinsam zu Beats von N.U.



Unruh (Einstürzende Neubauten) trommelten, lärmten und ihrer Energie freien Lauf ließen. Währenddessen bevölkerten hochbeinige Spinnenwesen und feuerspeiende Androiden das Festivalgelände. Der Geruch von Metall, das auf Metall stößt, liegt hier und da in der Luft. Andere Wesen lassen sich angstfreier streicheln. Hightechroboter gesellen sich dazu. »Robodonien« ist ein Festival für große und kleine Roboterfans. Das 11. Roboterkunst Festival lädt 2020 zum Staunen ein!

30 Jahre Bücher, Ideen und Kreativität

Virginia Woolf forderte das Zimmer für sich alleine in ihrem berühmten, gleichnamigen Essay. Damals eine Forderung, die für Künstlerinnen und Schriftstellerinnen essenziell war, um überhaupt künstlerisch arbeiten zu können. Anfang des 20. Jahrhunderts gehörten Virginia und ihre malende Schwester Vanessa zu den wenigen Frauen, deren Ehemänner Verständnis und die Großzügigkeit hatten, so etwas zuzulassen. Die Bloomsbury-Group, der alle angehörten, waren frühe Hippies, die sich nach ihrem Stadtteil in London benannten. Da sie fast alle ein wenig Vermögen geerbt hatten, lebten sie einen Teil des Jahres auf dem Land in Sussex, allerdings unter recht bescheidenen Bedingungen. Virginia schrieb in Monk's House und Vanessa malte ein paar Kilometer entfernt in einem Farmhaus in Charleston. Beide Häuser sind im Urzustand erhalten und können besichtigt werden. Die Stiftung, die Charleston betreibt, kam auf die Idee, zu ihrer besseren Finanzierung ein Literaturfestival zu veranstalten.

Was mit ein paar Holzstühlen im Garten begann, ist nun ein auf zehn Tage ausgewachsenes Literaturfestival mit mannigfaltigen Lesungen. In diesem Jahr feierte es seinen 30. Geburtstag. Und so füllt sich das Festzelt neben dem Landhaus im Mai regelmäßig mit Publikum und Prominenz. Es riecht nach Land. Und während der Lesungen weht auch ab und an ein »Muuuh« von den nahen Wiesen herüber. Die Atmosphäre ist großartig, viele Freiwillige helfen und fahren zum Beispiel den Bus, der die Gäste abends noch zum Bahnhof nach Lewes bringt, damit sie ihren Zug nach London erwischen. Zum Jubiläum waren Vanessa Redgrave und Dame Eileen Atkins (wieder)gekommen. Die beiden großen Damen des britischen Kinos lasen erneut aus Atkins »Vita and Virginia« über die oben genannte Schwester und ihre Geliebte und Freundin Vita Sackville-West. Im Jubiläumsjahr gehörte Monty Pythons Sir Michael Palin zu den Lesenden, aber auch Naomi Wolf oder Jeanette Winterson. Abgerundet wird das Festival mit Ausstellungen. Patti Smith war auch schon da. Für einen Besuch sollte Zeit eingeplant sein, das Haus mit seinen Bloomsbury-Malereien und dem wunderbaren Garten vor einer Lesung zu besichtigen. Für ein Picknick im nächsten Mai gibt es auch noch Platz. Und das berühmte Opernfestival in Glyndebourne ist nur einen Katzensprung entfernt.

Fotos: 2019 FFJM/Emilien Iltim, 2002 FFJM/Lionel Flusin, 2013 FFJM/Marc Ducrest, Axel Schullien, James Bellorini, Penelope Fewster



Vanessa Redgrave und Eileen Atkins waren der Höhepunkt des Jubiläums



Entspanntes Picknick am Landhaus vor den Lesungen

Festivals haben einen besonderen Charakter. Sie locken regelmäßig Enthusiasten an wie die Blüten in Charleston die Bienen. Enthusiasten wie Festivalanfänger haben die Auswahl: kommerziell oder alternativ ... Im Mai macht Englands lieblicher Süden mit Literatur den Auftakt. Das europäische Festland lockt im Juli mit Jazz und mehr in Montreux, mit Electronic Dance Music nonstop im Havelland, im September dann mit Robotern und anderen mechanischen Wesen in Köln. Leider ist es noch nicht möglich, mit einer Zeitmaschine zum 14. bis 16. August 1969 nach Bethel, New York, zu reisen. Das wäre was, bei Jimi Hendrix' Gitarrenkavalkaden zum Sonnenaufgang live dabei zu sein. Wenn wir uns umschauen, hat die Festival-Gegenwart aber auch viel zu bieten ... 50 Jahre nach »Woodstock« und jenseits von »Wacken« und »Rock am Ring«.

🇬🇧 Festivals have a very particular character, they regularly attract enthusiasts just as the blossoms in Charleston attract bees. Enthusiasts and festival novices alike have a choice: commercial or alternative ... In May, the beautiful south of England starts off the series with literature. The European continent lures aficionados in July with jazz and more in Montreux, with Electronic Dance Music non-stop in the German Havelland region, in September with robots and other mechanical beings in Cologne. Unfortunately, it is not yet possible to set a time machine for August 14 thru 16, 1969 and to fly back to Bethel, New York. That would have been a live treat, to experience Jimi Hendrix letting his guitar scream out at sun-up. But if you take a look around, the contemporary festival scene also has quite a lot to offer ... 50 years after 'Woodstock' and on top of 'Wacken' and 'Rock am Ring'.

INFO

Kontakt Daten auf www.eventbranchenverzeichnis.de





DIE GROSSE SAUSE

VON SUZAN KÖCHER UND JULIAN MÜLLER

BACKLINE Um die Umbauzeiten zu verkürzen, steht bei Festivals häufig Equipment (z. B. Gitarren- und Bassverstärker), über das alle spielen können. Damit wir unseren speziellen Sound erreichen, benutzen wir aber, wenn es geht, unsere eigenen Sachen.

BANDS Das Schöne auf Festivals ist, dass man viele andere Bands trifft. Alte Freunde und neue Bekanntschaften – auf dem Burg Herzberg Festival hat einen Tag nach uns Graham Nash gespielt. Mit so einer Legende auf demselben Festival zu spielen, ist natürlich etwas Besonderes.

BÜHNE Häufig sind Festivalbühnen größer als die Clubbühnen, die wir sonst gewohnt sind. Jeder hat mehr Platz, aber man ist auch weiter weg voneinander. Die Bühnenenergie ist eine andere.

CATERING Gutes Essen ist für das Wohlbefinden natürlich extrem wichtig. Oft wird man bei Festivals liebevoll umsorgt

und bekommt ein reichhaltiges Buffet angeboten. Nach einer langen Fahrt ist das Schönste das üppige Get-in-Börek – an dieser Stelle einen Gruß an Sandro!

GÄSTELISTE Gerade bei Festivals in der Nähe gibt es viele Freunde, die gerne kostenlos mitkommen möchten. Was bei Clubkonzerten häufig unbürokratisch geht, muss bei Festivals früher geplant werden. Anfragen nach dem Motto »Habt ihr heute noch Platz auf der Gästeliste?« haben bei Festivals fast nie eine Chance.

LIGHTSHOW Neben dem Sound spielt das Licht eine wichtige Rolle. Bei Festivals tritt man häufig bei Tageslicht auf und die Lightshow fällt weg. In der prallen Sonne kann man sich leicht nackt fühlen. Eine besondere Stimmung zu erzeugen, die Publikum und Band verbindet, ist schwieriger, wenn man sich nicht gemeinsam in der Dunkelheit verlieren kann.

MERCH Die meisten Alben verkauft man heute nicht mehr im Laden, sondern auf den Konzerten. Deswegen haben wir immer Platten und CDs dabei – auf Festivals gibt es oft offizielle Stände, wo Merch verkauft wird. Bei Clubshows stehen wir in der Regel

Foto: Jens Vetter

selbst am Stand, verkaufen Platten und Shirts und quatschen noch lange nach der Show mit den Leuten.

MISCHER Schön ist es natürlich, seinen eigenen Mischer dabei zu haben, der genau weiß, wie wir klingen wollen. Ansonsten muss man darauf hoffen, dass der Techniker vor Ort den Sound möglichst genau einfängt. Die kleinen Feinheiten bleiben da aber dann naturgemäß auf der Strecke.

NO GOS Da es bei Festivals einen straffen Zeitplan gibt, muss man genau aufpassen, diesen auch einzuhalten. Eine spontane Zugabe ist nur selten möglich – sonst wird einem auch schon mal der Strom abgestellt und man kann sich sicher sein, nicht mehr eingeladen zu werden.

ROADIES Im Gegensatz zu unseren eigenen Touren gibt es bei Festivals meistens jemanden, der eifrig mithilft, Equipment zu schleppen.

SOUNDCHECK Zeit für einen richtigen Soundcheck bleibt bei Festivals kaum. In der Regel gibt es nur einen Linecheck – das heißt, man checkt, ob alle Signale ankommen, sprich ob die Mikros und Anschlüsse funktionieren. Der Sound wird dann bei den ersten Songs »gemacht«.

UMBAU Bei Festivals gibt es meistens nur kurze Umbauzeiten. Die Band vor einem baut schnell ab, man selbst baut schnell auf – wenn die Bühne groß genug ist, kann man etwa das Schlagzeug schon vorher auf einem fahrbaren Drum-Riser platzieren und fertig auf die Bühne schieben, um Zeit zu sparen.

ZUHÖRER Anders als bei eigenen Clubshows sind bei Festivals auch immer viele Menschen im Publikum, die einen gar nicht oder kaum kennen. Neue Leute zu erreichen, ist dabei ein wichtiger und schöner Punkt – oft kommen dann bei anschließenden Touren Leute wieder vorbei, die erzählen, dass sie uns zum ersten Mal auf diesem oder jenem Festival gesehen haben.

Suzan Köcher und Julian Müller sind Festival-Insider. Auf der Künstlerseite der Bühne kennen sie sich aus. Ihr Erfahrungshorizont spannt sich von China bis Texas (USA). Die vierköpfige Band des auf die Musikleidenschaft konzentrierten Rotschopfs heißt Suzan Köcher's Suprafon. Suzan und Julian schreiben die Songs und sind beide Gitarristen. Sie bewegen sich zwischen 21.-Jahrhundert-Psychofolk und gitarrengeprägten Independent-Klangteppichen. Julian Müller ist außerdem noch Gitarrist und Sänger der deutschen Psychedelic-Band Blackberries.

UK *Suzan Köcher and Julian Müller are festival insiders, and they are also very much at home on the performer side of the stage. Their horizon of experience ranges from China to Texas. The four-person band fully engaged in musical passion is named Suzan Köcher's Suprafon. Suzan and Julian write the songs and are both guitarists. Their music is settled somewhere between 21st century psycho-folk and guitar-dominated Independent acoustic arrangements. Julian Müller is also guitarist, singer and songwriter of the German psychedelic band Blackberries.*

INFO

Unique Records, 40235 Düsseldorf

Kontakt Daten auf www.eventbranchenverzeichnis.de



Bastian's Gärtnerei

Für Grüne Events oder Events im Grünen

Live auf der Kulturbörse Freiburg 26.-29. Januar 2020

Berlin:
030 - 69 00 14 05

www.pantomime.de

Hamburg:
040 - 250 63 53

EINE EIGENE WELT



Expert*innen geben Einblick in das professionelle Festivalgewerbe

VON ANDREAS SCHÄFER

Fruzsina Szép leitet das »Lollapalooza Berlin«, ein sehr großes internationales Musikfestival auf mehreren Kontinenten, das seit einigen Jahren schon und mit 100.000 Besuchern im Berliner Olympiastadion stattfindet. Sie ist Vorsitzende bei Yourope, der European Festival Association und kooperiert für ihr Festival u. a. mit der Staatlichen Artistenschule Berlin. Holger Ehrich ist Künstleri-

scher Leiter des Kultur- und Weiterbildungsbetriebs Schwerte. Er verantwortet das Festival »Welttheater der Straße«. Nebenher tritt er mit dem Duo Diagonal auch noch selber auf und ist Vorstandsmitglied des Bundesverbands Theater im Öffentlichen Raum. Alexander Krössner, der im Dezember nach Dinslaken wechselt, ist Leiter des Kulturmanagements der Stadt Troisdorf und verantwortet dort das Festival »Via Theatro«. Alle drei beantworten unsere Fragen zu Festivals bereitwillig und ausführlich.

Fotos: Christian Hedel, Christoph Neumann, Ingo Rous, Frank Baquet

Was macht den besonderen Reiz von Festivals aus?

FRUZSINA SZÉP: Die einzigartige Programmierung, der Mix von musikalischen und nicht-musikalischen Acts, Kunst, Kultur, ganz viele einzigartige und innovative Projekte, die wir uns selber ausdenken und auch selber entwickeln. Das Festival ist quasi als Erlebnisfeld zu sehen und nicht nur einfach ein Gelände mit drei, vier Bühnen und ein paar Dönerbuden.

HOLGER EHRICH: Im Falle des Theaters im öffentlichen Raum sind die Festivals quasi die festen Häuser des Genres. Nur eben ohne Dach. Für Outdoor-Produktionen stellen sie also die wichtigsten Spielorte dar – für manche Stücke sind sie sogar die einzigen Veranstaltungen, die den notwendigen Rahmen bieten können.

ALEXANDER KRÖSSNER: Festivals haben für mich verschiedene Anreize. Gerade bei Festivals verändern sich Spielorte zu einem großen und neuen Theater, das nie gleich oder ähnlich ist, sondern immer wieder neue Seiten aufzeigt, die in der Regel die Besucher und die Gestalter begeistern.

HOLGER EHRICH: Für das Publikum liegt der Reiz im Gesamterlebnis, zu dem auch das Ambiente und die Begegnung mit anderen gehören. Ein gut kuratiertes Programm lädt dazu ein, Acts zu entdecken, die außerhalb des Festivals nicht wahrgenommen werden. Das Renommee des Festivals schafft beim Publikum das Vertrauen, sich auf Neues einzulassen. Gleichzeitig ist bei Veranstaltungen wie unserem »Welttheater« die Bandbreite der Produktionen so groß, dass jede*r Besucher*in sich ein individuelles Line-up zusammenstellen kann, je nach persönlichem Geschmack.

Welche Künstler*innen sind für Festivals besonders geeignet?

FRUZSINA SZÉP: Alle, die auf der Bühne stehen und coole Musik machen können. Natürlich müssen sie aktuell sein, sie müssen Stage-Präsenz haben und zu unserem Festival passen. Wir laden jetzt nicht nur einfach Bands ein, weil die auf dem Lolla spielen wollen oder weil die gerade in der Nähe sind. Wir arbeiten schon ein ganzes Jahr an dem Line-up, das wir buchen möchten. Es ist uns wichtig, dass wir sehr viele Newcomer als auch populäre Bands haben. Dafür haben wir vor drei Jahren die Weingartenbühne ins Leben gerufen. Da hatten wir dieses Jahr 100 Prozent weibliche Acts. Wir versuchen, eine Plattform für Bands zu sein, damit aus den heutigen Newcomer-Bands die Headliner von morgen entstehen können.

HOLGER EHRICH: Bei uns liegt ein besonderer Anspruch darin, Acts zu zeigen, die sonst nicht überall zu sehen sind. Das können international tourende Shows sein, besonders aufwendige Produktionen, Premieren oder Künstler*innen, die so aus dem Rahmen des Etablierten fallen, dass sie sonst nicht wahrgenommen werden. Beim Theater im öffentlichen Raum hat das auch einen wirtschaftlichen Aspekt, da manche Produktionen hauptsächlich für Festivalauftritte konzipiert sind.

ALEXANDER KRÖSSNER: Das ist ganz unterschiedlich, welche inhaltliche Gestaltung oder welcher Schwerpunkt durch die Festivalleitung vorgesehen ist. Zudem liegt es an den Veranstaltungs-

FÜR DIE SCHÖNSTEN EVENTS DER WELT



Wir konzipieren und erbauen für unsere Kunden seit über 40 Jahren weltweit echte Funktions- und Interaktionsräume in den unterschiedlichsten Ausstattungsvarianten.

Deswegen nennen wir unser Angebot beim Namen:
Temporäre Architektur.

Eschenbach Zeltbau GmbH & Co. KG
Hoher Markstein 18-24
D-97631 Bad Königshofen
Tel.: +49 (0) 9761 - 900 0
Fax: +49 (0) 9761 - 900 29
info@eschenbach-zeltbau.de

ESCHENBACH
Temporäre Architektur
www.eschenbach-group.com



**SAFE
WATER**
THE BASE FOR
YOUR EVENT

+49 (0)30 405 99 5-15
info.de@mtd.net
www.mtd.net/de

MTD



Volles Haus beim »Lollapalooza 2019«
im Berliner Olympiastadion



EINE EIGENE WELT

FRUZSINA SZÉP: Eigentlich sind alle Bereiche – Acts, Organisation, Vorbereitung etc. – gleich wichtig. Aber die Hauptsache ist, dass es dem Team gut geht und jeder mit den Aufgaben klarkommt, die ihm zugedacht sind. Viele sind komplett überarbeitet, weil man so viel auf dem Tisch hat. Für mich ist das Wichtigste, dass die Kolleginnen und Kollegen ausgeglichen sind und nicht nur vor, sondern auch während des Festivals ihren Job gerne machen. Wenn das Team nicht stimmt, dann stimmt das Festival auch nicht.

HOLGER EHRRICH: Festivals sind Leuchttürme mit starker Ausstrahlung – sowohl für die Region, weil sie Publikum anziehen und Aufmerksamkeit schaffen, als auch für die Szene, indem sie Trends setzen oder verstärken. Wünschenswert ist, dass ihre Wirkung darüber hinausreicht, also auch Impulse für die Zeit zwischen den Festivals setzt.

Vielen Dank für den Input!

FRUZSINA SZÉP manages the 'Lollapalooza Berlin', a very large-sized international music festival staged on several continents, which in the past years has been put on at the Berlin Olympiastadion with 100,000 attending. She directs Yourope, the European Festival Association, and for her festival among other things cooperates with the Staatliche Artistenschule Berlin. Holger Ehrich is Art Director of the Kultur- und Weiterbildungsbetrieb Schwerte, where he is responsible for the festival 'Welttheater der Strasse' Next to that, he also performs in person with the Duo Diagonal and he sits on the managing committee of the Bundesverband Theater im öffentlichem Raum. Alexander Krößner, who in December will change to Dinslaken, is head of the city of Troisdorf's department for culture management and as such is in charge of the 'Via Theatro' festival. All three experts willingly and extensively answered our questions on festivals.

INFO



Holger Ehrich
Kultur- und Weiterbildungsbetrieb – KuWeBe,
58239 Schwerte
Alexander Krößner
Veranstaltungshallen und Kulturmanagement,
53840 Troisdorf
Fruzsina Szép
FRHUG Festival GmbH & Co. KG, 10997 Berlin
Kontakt Daten auf www.eventbranchenverzeichnis.de

orten, die einen natürlichen Rahmen geben und damit nicht ausschließlich alle Produktionen zulassen. Andersherum können gerade hier Künstler auftreten, die den Raum im neuen Licht erstrahlen lassen und damit eine besondere Wirkung schaffen. Jede*r Veranstalter*in sollte zudem ein Gefühl dafür entwickeln, welche Formate bei dem Publikum auf Begeisterung stoßen.

Sind Festivals nachhaltig durchzuführen?

HOLGER EHRRICH: Ökologische Nachhaltigkeit ist deutlich im Bewusstsein der Besucher*innen angekommen. Wir haben dieses Jahr beispielsweise den Verkauf von Knicklichtern als Eintrittsbändchen eingestellt und dafür nur positive Reaktionen erhalten. Mehrweg und Vermeidung von Plastikmüll bei der Gastro sind selbstverständlich.

ALEXANDER KRÖSSNER: Festivals sind nachhaltig zu machen. Auch wenn immer wieder die Kritik aufkommt, dass gerade Großproduktionen mit erheblichem Aufwand und einer Vielzahl von Fahrzeugen die Festivals bereisen. Oder Ensembles mit ihren Kleintransportern viele Kilometer durch Europa reisen, um von Spielort zu Spielort zu ziehen.

FRUZSINA SZÉP: Heutzutage muss man sehr auf Nachhaltigkeit setzen. Festivals in Europa machen das bereits über zehn Jahren. Bei der European Festival Association haben wir auch eine grüne Gruppe, die sich seit über zehn Jah-

ren dafür einsetzt, wie wir unsere Festivals grüner und nachhaltiger gestalten können. Die Festivals in Europa machen heutzutage schon sehr viel dafür, aber es ist nie genug. Man muss da mehr und mehr machen, aber es wäre eine Lüge zu sagen, dass man Festivals komplett nachhaltig durchführen kann. Das geht leider nicht, auch wenn Jahr für Jahr mehr dafür getan wird, dass es immer nachhaltiger wird. Wir beim »Lollapalooza« haben seit dem ersten Jahr unser Cup-Konzept, bei dem wir unsere wiederverwertbaren Becher haben. Wir haben also kein Plastik auf dem Gelände, das man wegwirft. Wir haben keine Flyer. Es gibt einen eigenen Bereich, der Grüne Kiez, der sich für Nachhaltigkeit und Umwelt einsetzt. Da arbeiten wir jedes Jahr mit sehr vielen NGOs zusammen und bearbeiten mit ihnen Themen wie »Fridays for Future«.

Auf was ist bei Festivals besonders zu achten?

ALEXANDER KRÖSSNER: Es geht um das Gesamtbild. Programmauswahl, technische Umsetzung, gastronomische Betreuung, Sitzplätze an den »Bühnen«, ein aufgeschlossenes Team, Kundenfreundlichkeit, besten Raum für die Künstler zu schaffen, Backstage, Catering, Marketing uvm. Alle Beteiligten agieren im Festivalmodus in einer besonderen Situation. Die Summe von allem ist die Herausforderung schlechthin, die macht aber wiederum die Planung, Organisation und Durchführung eines Festivals so besonders.

Fotos: Woody Woodsin, Stephann Flad

DANCE PARADER

The worlds smallest mobile Disco

DANCE PARADER
#bunter Eyecatcher
#schräger Showact
#abgefahrenes Besucher-Leitsystem
FÜR
#Events
#Festivals
#Messen

0152 - 33 69 46 16 | you@danceparader.de | www.danceparader.de



Liz und Howard



Albers Ahoi!

Elena Duni
& Rob Luft

Bobby Rausch

ANFLUG AUF FREIBURG

VON ANDREAS SCHÄFER

Es ist Susanne Göhners zweite und insgesamt die 32. Internationale Kulturbörse, die im Januar 2020 in Freiburg stattfinden wird. Die Termine für die Opening Gala am 26. Januar 2020 und für die Fachmesse vom 27. bis 29. Januar 2020 stehen schon länger fest. Nun werden auch schon Details bekannt. Vor allem sind das die Nominierten für die Freiburger Leiter bei der IKF 2020.

Im Bereich Musik ist das zum einen Der Weisse Panda, eine Jazzformation, die das Adjektiv »weise« bewusst gewählt hat. Nicht »weiß«. Damit würde nur wieder eines dieser vielen Klischees bedient werden, sei es über diese geheimnisvollen, niedlichen Tiere oder auch über diesen geheimnisvollen, niedlichen Jazz, so heißt das bei diesem Quartett um Sängerin Maika Küster, Pianist Simon Seeberger, Bassist Yannik Tiemann und Drummer Jo Beyer. Bobby Rausch ist ein Trio aus Berlin, das inspiriert von digital und analog, Jazz und Hip-Hop, Komposition und Improvisation den Sound des jungen Berlins spielt. Ihre Konzerte führen das Publikum durch tiefe Basstäler, durch pulsierende Grooves und die urbane Nacht. Die

Albanerin Elina Duni hat sich mit dem Londoner Gitarristen Rob Luft zusammengetan, ein Projekt, das sie 2017 startete. 1981 in Albanien geboren, zog sie nach dortigen Film-, Theater- und Jazzprojekten in die Schweiz und studierte in Bern Jazzgesang und Komposition. Die Lehmanns Brothers sind keine Pleitebank von der Wall Street, sondern ein Paradebeispiel dafür, wie eine zeitgemäße Interpretation von Jazz, Funk und Afrobeat miteinander vermischt werden kann. James Brown, Jamiroquai, The Roots sind die Einflüsse hinter diesem explosiven Rhythmus. Der Gesang von Julien Anglade hat die Melodiösität eines Marvin Gaye. Die Lehmanns Brothers waren auch schon auf dem legendären Montreux Jazzfestival zu Gast.

Fotos: Blerita Kamb, Anna Alcher, Stephan Bestmann, Felix Groteloh, Sabine Lehner, Franziska Pruetz



Siegfried & Joy



Elli Bauer

Matthias Romir

Lisa Christ und
ONKeL FISCH

Nominiert im Bereich Darstellende Kunst sind wie immer Künstler*innen sehr unterschiedlicher Bühnengattungen. Circoncentrique company sind die belgischen Artisten Alessandro Maida und Maxime Pythoud, die Akrobatik und Poesie in einem runden Zirkel vereinen. Sie vervollkommen die Quadratur des Kreises. Die Österreicherin Elli Bauer ist dagegen Wortakrobatin. Sie ist Solokabarettistin und jongliert mit Sprache. Die Kabarettistin erzählt Beobachtungen und Erlebnisse. Meistens geht es um Dinge, die alle betreffen wie beispielsweise Körperbehaarung. Vieles wird in Lieder verpackt und mit Gitarre, Ukulele, Klavier oder Cajon zum Besten gegeben. ONKeL FISCH sind ebenfalls Kabarettisten. Dahinter verbergen sich Adrian Engels und Markus Riedinger, die gerne und mit Lust den neuen Populismus aufspießen. Und Albers Ahoi! erschüttern die Reeperbahn mit ihrer Mischung aus Musik, Varieté und Theater.

Die Nominierten für die Freiburger Leiter im Bereich Straßentheater standen bei Redaktionsschluss noch nicht fest. Dafür aber die Künstler der Opening Gala am Vorabend der Messe. Es sind die Zauberer Siegfried & Joy, die Poetry-Slamerin Lisa Christ, die Luftartisten Liz & Howard, die Band FatCat und die Musikkabarettisten Kaiser & Plain. Der Clown und Jongleur Matthias Romir führt durch das Programm.

It's Susanne Göhner's second and altogether the 32nd Internationale Kulturbörse scheduled to be staged in Freiburg in January 2020. The dates for the Opening Gala on January 26 and for the trade show on January 27 to 29 of next year were fixed quite some time ago, details are now being disclosed. This above all concerns the nominees for the Freiburger Leiter award at the IKF 2020 and the performers at the Opening Gala.

Lehmanns Brothers



INFO

Freiburg Wirtschaft Touristik und
Messe GmbH & Co. KG, 79108 Freiburg

Kontakt auf www.eventbranchenverzeichnis.de



LIEDGUT AUF LEERGUT

Das Showhighlight für IHR Event!

„begeisterter Applaus“

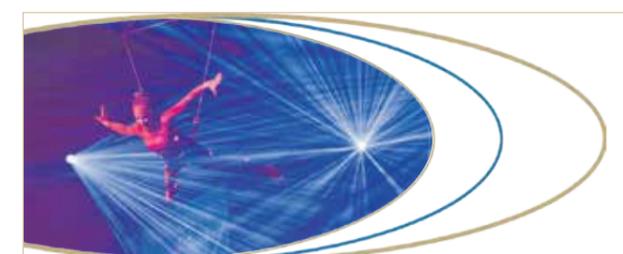
Süddeutsche

„Flexibilität, Spontanität und höchste Professionalität in
Vorbereitung und Durchführung“

Deutsche Bundesstiftung Umwelt



Jetzt buchbar unter: glasblassing@z-management.info | Fon +49 (0)221 / 6430 64-90



IHR PROFESSIONELLER PARTNER FÜR
AUSSERGEWÖHNLICHE SHOW- UND
ENTERTAINMENTKONZEPTE

Profitieren Sie von:

- Individueller Beratung & Choreografien
- Stimmigen Konzepten und Komplettinstallationen
- einem internationalen Künstler-, Musiker- und Moderatoren-Netzwerk
- Kreativen Ideen, über 15 Jahren Erfahrung und echter Leidenschaft

eh showbox GmbH
Ludwig-Bölkow Allee 1
D-82024 Taufkirchen
Tel +49 89 215 502 180
info@eh-showbox.com

eh showbox
www.eh-showbox.com



spielt nicht nur auf dem Klavier, er spielt mit dem Klavier und dies gelegentlich auch mit großem Orchester. Dabei ist das Instrument dem Publikum meist so zugewandt, dass es alle Operationen am offenen Flügel verfolgen kann.

Er selbst beschreibt seinen Stil so: »Meine Musik ist wie ein Highspeed-Zug mit offenem Fenster.« Durch dieses Fenster dringen auch nicht-melodiöse Geräusche ans Ohr der Zuhörer: ein leises Knistern oder Rauschen, fremdartige und überraschende Klangreize wie grandiose Versprechen auf Kommen des, die sich mit der Klaviermusik zu einem mitreißenden Sound verbinden, der das Leben und den Augenblick feiert. Dabei benutzt er sein Piano als Rhythmusinstrument und setzt seine grandiosen Improvisationen auf geloopte Klangpattern,

Filze seiner Klavierhämmer zu drücken und mit dem Klang seines Instruments zu experimentieren. Der Rest ist Musikgeschichte.

Zunächst versuchte er allerdings noch, sich selbst für ein bürgerliches Leben zu präparieren. Er studierte ein bisschen Medizin und etwas BWL, doch seine musikalische Leidenschaft duldet keine Verleugnung. Seitdem hat er über 1.000 zumeist frei improvisierte Solokonzerte gegeben und 16 CDs veröffentlicht, darunter sowohl Solo-produktionen als auch Kooperationen mit anderen Künstlern. Als gefragter Film- und Fernsehkomponist erhielt er 2017 für seinen Soundtrack zu »Lion« eine Oscar- und eine Golden-Globe-Nominierung. Seit 2018 ist er Mitglied der Academy of Motion Picture Arts and Sciences und darf nun selbst Kollegen für Oscars nominieren. Wenn Hauschka am Ende eines Konzerts seinen Flügel von allen

Klangnestern befreit, Holzstäbe und Gaffa-Tape neben das Instrument fallen lässt, hat das etwas von einem genialen Sound-Strip-tease. Auf seinem aktuellen Album »A Different Forest«, inspiriert durch Naturerfahrungen und Waldspaziergänge seiner Kindheit, verzichtet er auf alle klangverfremdenden Objekte. Das Album, das er als eine Rückbesinnung auf seinen musikalischen Anfang bezeichnet, hat er auf einem präparationsfreien Klavier eingespielt und es lohnt sich, ihm auch in diesen Klangwald zu folgen.

Ob als Solist oder mit Orchester, stets eröffnet der Tonpoet seinen Zuhörern großartige Klangräume, die es ihnen ermöglichen, an einem gewöhnlichen Wochentag durchs Universum zu spazieren oder wohin sie das durch Hauschka ausgelöste Synapsen-Feuerwerk im eigenen Kopf auch immer bringen mag. Der Hauschka-Klangkosmos ist wie ein akustischer Trip, allerdings frei von unerwünschten Nebenwirkungen und einfach nur ear-sinnig schön!

UK Volker Bertelmann aka Hauschka is an internationally renowned pianist, who is fond of adorning his piano with bottle caps, felt wedges or plastic foil, thus creating exciting soundscapes. This 53-year-old musician has already put out 16 CDs and composed numerous musical scores for films and TV productions. In 2017, his soundtrack for 'Lion' had been nominated for an Oscar and a Golden Globe. His current album is titled 'A Different Forrest'.

Klangnester
im Flügel



Fotos: Gerten Sander, Nina Ditscheld

ERHEB DICH, SEELE!

Volker Bertelmann alias Hauschka ist ein international gefeierter Pianist, der auf einem mit Kronkorken, Filzkeilen oder Plastikfolien präparierten Klavier faszinierende Klangwelten erschafft. Mit seinem aktuellen Album »A Different Forest« lockt er seine Zuhörer nun in einen neuartigen Klangwald. Für seine Filmmusiken wurde er bereits mit einer Oscarnominierung und einer Golden-Globe-Nominierung geehrt.

VON KATJA KAUL

Ungewöhnliche Klänge erfordern ungewöhnliche Maßnahmen: Sicherlich findet man Alufolie, Tischtennisbälle und Tic-Tac-Dosen auch in manch unaufgeräumter Schublade. Bei Hauschka jedoch wird durch sie jeder Flügel zu einer Klang-Wunderkammer. Einmal im Instrument platziert, beginnen die Dinge dort ein Eigenleben.

An einer Schnur hängende Kronkorken fangen an zu vibrieren, erzeugen einen tamburin-ähnlichen Sound und da Vibration nicht steuerbar ist, spielt nun der Zufall mit. Diesen baut Hauschka gerne in sein Spiel ein, denn jedes seiner Konzerte soll auch für ihn eine klangliche Entdeckungsreise sein, die er gemeinsam mit dem Publikum antritt. Der 53-jährige Pianist

die auf einen fernen Punkt zuzusteuern scheinen. In rasender Geschwindigkeit lässt seine Musik innere Landschaften vorbeiziehen und am Ende eines Hauschka-Konzerts ist man weit gereist.

Seine eigene Lebensreise begann 1966 in Ferndorf im Siegerland. Dort wuchs er mit seinen Eltern – der Vater war Prokurist, die Mutter Hausfrau – als zweitjüngstes von sechs Kindern auf. Im Hause Bertelmann gab es kein Klavier. Das änderte sich, als er neun war und in seiner Kirchengemeinde ein Chopin-Klavierkonzert gespielt wurde, das er gemeinsam mit seiner Mutter besuchte. »Dieses Stück schlug bei mir ein wie ein Blitz.«, sagt Hauschka und verspürte sofort den tiefen Wunsch, dieses Instrument zu erlernen. Mit Elf kam er auf die Idee, Reißzwecke in die

INFO

Hauschka c/o Annette Gentz Music & Film Arts,
10117 Berlin

Die Kontaktdaten finden Sie auf
www.eventbranchenverzeichnis.de

Licht- & Logo-Jonglage Video-Koffer-Shows

Bild-Jonglage

Logo- & Text-Jonglage

LED-Jonglage-Shows

Video-Koffer-Shows

Jongleur - Till Pöhlmann
+49 (0)177 - 392 90 37
mail@jongleur-till.de
www.jongleur-till.de

foolpool
W-ART Die Kunst des Wartens
Performance. Service. Installation. Zeit Haben





Marvin Böttcher freut sich auf die BOE 2020



DER GASTGEBER

MARVIN BÖTTCHER IST DER NEUE KOPF DER BOE INTERNATIONAL IN DORTMUND

Marvin Boettcher ist neuer Projektleiter der BOE International, der internationalen Fachmesse für Erlebnismarketing. Wir trafen ihn zum Gespräch an seinem neuen Wirkungsplatz in der Messe Dortmund.

VON KERSTIN MEISNER

Der 32-jährige gebürtige **Hattinger** hat wie so viele Akteure in der Eventbranche keinen ganz gradlinigen Karriereweg. Nach seinem Kultur- und Medien-Management-Studium war er bei der Werbeagentur Jung von Matt in Hamburg beschäftigt. Anfang 2016 unterschrieb er als geschäftsführender Intendant für das Volkstheater Mondpalast von Wanne-Eickel und den RevuePalast Ruhr auf Zeche Ewald in Herten.

Er war also schon immer mit dem Fokus »Event« unterwegs. Boettcher liebt es, Gastgeber zu sein und Gäste zu empfangen: »Ob es eine Gala-Veranstaltung ist oder eine Produktpräsentation, ob Messe-Auftritt oder Road-Show – unsere Branche lebt davon, Gäste zu empfangen. Wir sprechen von Customer oder Besuchern – doch es muss uns allen klar sein, dass es immer Gäste sind, die wir empfangen.« Und jetzt die BOE? Boettcher: »Die BOE hat eine Riesenbedeutung für mich. Es ist spannend, die gesamte Branche unter einem Dach zu haben. Mehr als 500 Aussteller und über 10.000 Besucher können sich ge-

genseitig vernetzen und miteinander Geschäft generieren – das ist in dieser Form für unsere Branche einmalig. Für mich ist die BOE International 2020 gefühlt schon morgen und ich freue mich riesig, das alles zu erkunden mit all seinen Vielschichtigkeiten, die da so auf mich warten.«

Die BOE International 2020 findet am 15. & 16. Januar statt und hat das Schwerpunktthema Technologie. Digitalisierung und Künstliche Intelligenz sind Megatrends, auch Sound, Video, Beleuchtungstechnik oder Ticketing- und Einlass-Lösungen sollen in Dortmund in den Fokus gestellt werden. Am Vortag der BOE, also am 14. Januar 2020, findet das International Festival of Brand Experience, kurz BrandEx statt: 02 I Die Leidenschaft.

UK Marvin Böttcher is the new head at the Best of Events in Dortmund. The BOE team will be reinforced by Charleen Bellenhaus and Sabine Otto, who looks back to 25 years of professional experience at Messe Dortmund. The BOE 2020 will be staged on January 15 and 16, 2020, to be preceded on January 14 by the International Festival of Brand Experience: 02 I Passion, BrandEx.

INFO

Westfalenhallen Unternehmensgruppe GmbH,
44139 Dortmund

Die Kontaktdaten finden Sie auf www.eventbranchenverzeichnis.de



Fotos: Sven Kubelle



FRAUENPOWER IM FAMAB-VORSTAND: VERA VIEHÖFER VOM EREIGNISHAUS

Vera Viehöfer, Director Live-Marketing Ereignishaus und Prokuristin der geno kom Werbeagentur GmbH, ist mit Wirkung zum 18. Juni 2019 zum Vorstandsmitglied des Famab Kommunikationsverband berufen worden. Die einzige Frau im Famab-Vorstand wird sich vor allem um das Ressort »Internationales« kümmern.

Ursprünglich in der Musikbranche aktiv, zeichnet sich Vera Viehöfer seit 2005 für den Bereich Live-Marketing bei der geno kom Werbeagentur verantwortlich, seit 2011 als Director Live-Marketing

ting Ereignishaus und seit 2018 als Prokuristin der Agenturgruppe. Darüber hinaus ist sie in den letzten Jahren bei der ISM als Dozentin für die Bereiche Veranstaltungsmarketing, Strategische Live-Kommunikation, Kreation & Konzeption tätig gewesen.

Die Kölnerin ist bereits seit 2011 für den Famab aktiv und hat sich insbesondere in Nachwuchsformaten, unter anderem auch beim Nachwuchs-Award und in der Hochschulbetreuung, engagiert. »Dem Famab, als einer der führenden Fachverbände, wie auch dem Ereignishaus war es immer schon wichtig, die Bedeutung des Live-Marketings in einer integrierten Wirtschaftskommunikation zu stärken und der Branche Gehör zu verschaffen«, erklärt sie. »Für mich hat auch deswegen der Bereich »Internationales« eine starke Anziehungskraft, weil ich weltweit beobachte, dass sich aufgrund von unterschiedlichen lebensverändernden Umfeldbedingungen neue Kommunikationsszenarien entwickeln. Von Micro-Meetings in virtuellen Konferenzen, während alle in einem Großraumbüro sitzen, bis hin zu live 3D-Projektionen über verschiedene Kontinente hinweg ist alles denkbar und bereits nutzbar.«

05.11.2019

LOCATIONS MESSE REGION RHEIN-MAIN

Diese Messe ist Kommunikationsplattform und Netzwerktreffen, aber auch ein inspirierender Marktplatz und ein Ort zum Austausch von Fachwissen. Nach drei Jahren Fraport-Arena in Frankfurt bietet die Halle 45 ein optimales neues Zuhause für die Messe. Die ehemalige Fabrikhalle für Bahnhöfe wurde 2015 aufwendig modernisiert und ist heute die zweitgrößte Veranstaltungshalle im Rhein-Main-Gebiet.

27.11.2019 bis 30.11.2019

BEA WORLD FESTIVAL 2019

Das Bea World Festival – Internationales Festival der Events und Live-Kommunikation – ist Treffpunkt und Networking-Event für die internationale Event-Community. Drei inspirierende Tage voller Kreativität, Networking-Möglichkeiten, Wissenstransfer und Erlebnisse münden in den Zeremonien, die die Gewinner der Best Event Awards und Best Location Awards feiern. Dieses Jahr vom 27. bis zum 30. November in Mailand, Italien.

THE NATURE OF EVENTS

JOIN BEA WORLD FESTIVAL
WHERE CREATIVITY MEETS BUSINESS

MILAN
27-30/11
2019

FIND OUT MORE
www.beaworldfestival.com

beaworld
WHERE CREATIVITY MEETS BUSINESS.

bea.world@adcgroupp.it
+39 02 497 66 311

Das Wasserloch des Dorfes ist
einige Kilometer entfernt.



memo-media.de

EIN WASSERTURM FÜR GLYPKO

EINE SPENDE VON MEMO-MEDIA UND DER DRUCKEREI RADEMANN

Sauberes Wasser für mehr als 400 Menschen in Glypko dank #memoaroundtheworld



Alle im Dorf helfen mit beim
Bau des Wasserturms.



Das Wasser wird ins Reservoir gefüllt
und dann gefiltert.

VON KERSTIN MEISNER

Dass Wasser Leben bedeutet, das wird einem eigentlich erst so richtig bewusst, wenn keines da oder der Weg dorthin lang und steinig ist. Doch das war nicht immer so. Bis in die 80er Jahre gab es in dem kleinen Dorf Glypko in Togo einen Brunnen. Groß, mit einer Pumpe, die extra aus Indien herangeschafft worden war. Wer ihn gebaut hat, daran kann sich heute niemand mehr erinnern. Nur daran, dass der Brunnen immer weniger Wasser gab, bis er irgendwann völlig versiegte. Ab da wurde es mühsam

für die Dorfbewohner, denn die nächste Wasserentnahmestelle war über acht Kilometer entfernt. Und so konnten die Frauen des Dorfes, die für die Wasserversorgung der Familie traditionell zuständig sind, nur zweimal am Tag Wasser für die Familie holen.

Irgendwann haben dann die Männer des Dorfes alle zusammen angepackt und ein Loch ausgehoben. Als die Regenzeit kam, füllte sich das Loch schnell. Das schien also die Lösung, alle waren zufrieden. Die Regenzeit dauerte in diesem Jahr extrem lang und so füllte sich das Loch bis über den Rand hinaus. Von nun an war der Weg kurz und Wasser schien in ausreichender Menge vorhanden,

dachten alle. Was aber die Dorfbewohner nicht bedacht hatten war, dass während der Trockenzeiten das Wasser anfängt zu riechen. Es wurde immer schmutziger, stank von Woche zu Woche mehr und die ganze Umgebung war voller Moskitos.

Dass das Wasser nicht gesund war und krank machen konnte, das war den Menschen in Glypko bewusst. Aber den langen Weg zur anderen Wasserstelle konnten speziell die älteren Frauen nicht mehr gehen. So blieb ihnen nichts anderes übrig, als weiter das schmutzige Wasser zu trinken.

Durch einen Zufall erfuhren wir von der Wassernot in Glypko. Da wir uns eigentlich schon immer für soziale Belange interessieren und ge-

rade mit der Aktion #memoaroundtheworld – Kilometersammeln für einen guten Zweck – »am Ziel angekommen« waren, reichte ein kurzes Treffen mit Nature Office und unserem langjährigen Dienstleister, der Druckerei Rademann in Lüdinghausen. Wir waren uns schnell einig: »Diesen Menschen wollen wir helfen und für sauberes Trinkwasser sorgen!«

Doch leichter gesagt als getan. Die Gegend um Glypko ist felsig und der Grundwasserspiegel liegt in einer Tiefe von rund 250 Metern. Zu tief für alle Brunnenbohrer, die es im Umkreis von mehreren hundert Kilometern gibt. Nature Office hatte Kontakt mit der Universität in Kassel. Diese entwickelte einen neuen Membranfilter, der eine mögliche Lösung für das Wasserproblem sein könnte. Mit einer Filterleistung von über 1.500 Litern pro Tag reicht die Kapazität

aus, um genügend sauberes Trinkwasser für das Dorf zu gewinnen. Nachdem Nature Office die Konstruktionspläne studiert und sich wegen der notwendigen Anschlüsse mit einem befreundeten Wasserinstallateur beraten hatte, stand fest: Diesen Filter wollen wir in Glypko aufbauen, installieren und in Betrieb nehmen.

Kernstück der Wasserfilteranlage ist neben dem Wasserfilter selbst die 6.000 Liter fassende Zisterne. Diese wurde aus selbst gebrannten Ziegelsteinen gebaut. Von der Zisterne aus pumpt ein Motor das Wasser in den oberen Polytank. Von dort aus wird das schmutzige Wasser in den eigentlichen Membranfilter geleitet und gelangt dann, sauber und bis zu 99,99 Prozent keimfrei, in den unteren Polytank, von wo aus es als Trinkwasser entnommen werden kann.

Da sich die Zisterne nicht von selbst füllt, müssen die Frauen das Wasser aus dem nahegelegenen Wasserloch holen und damit die Zisterne befüllen. Danach kann die gleiche Menge, die zuvor in die Zisterne gefüllt wurde, als sauberes Trinkwasser entnommen werden. Somit ist gewährleistet, dass immer ausreichend sauberes Wasser zur Verfügung steht.

Es versteht sich von selbst, dass das saubere Wasser zum Trinken und nicht zum Waschen der Wäsche gedacht ist. Solange sich jeder daran hält, wird durch die Spende das Wasserproblem im Dorf für die nächsten Jahre gelöst sein. Herzlichen Dank an alle, die sich an der Aktion #memoaroundtheworld beteiligt haben.

By coincidence, we learned about the water shortage in Glypko in Togo. As our publishing company has actually always been empathic about social issues, all it took was a short meeting with Nature Office and our long-standing partner Druckerei Rademann in Lüdinghausen. We soon agreed: we want to help these people and make sure they have clean drinking water. And that's what we did! The facility encompasses a new water purification unit and a 6,000-liter cistern. The small village and its 400 inhabitants are delighted to have clean drinking water.

INFO

Weitere Informationen finden Sie im Blog für die Eventplanung www.memo-media.de/blog



DESIMO

Moderation.
Entertainment.
Unerklärliches.

„Ob in Talkrunden mit komplexer, teils schwieriger Thematik oder im Unterhaltungsbereich – Sie haben mit fundierten Kenntnissen gepaart mit Ihrem unverwechselbaren Humor brilliert.“

Stephan Weil
Niedersächsischer Ministerpräsident,
Tag der Deutschen Einheit, Niedersachsenszelt

„Detlef Simon - DESIMO ist einer der besten Live-Entertainer Deutschlands – intelligent, begeisternd, spontan, humorvoll und vor allem ein wertschätzender Teamplayer!“

Werner Buss
Künstlerischer Direktor
der GOP Entertainment Group

Deutscher Kabarettpreis | Sonderpreis 2019

www.desimo.de | desimo@z-management.info | fon +49 221 . 64 30 64 90

Aktuelle Licht-, Ton-, Bühnen- und Tagungstechnik •
Verkehrsgünstige Lage zwischen Köln und Bonn •
Veranstaltungen für bis zu 1.500 Personen •
Angeschlossenes Open-Air-Gelände •
Freie Caterer-Wahl •
Barrierefreiheit •

Stadthalle | **TROISDORF**
Event- und Tagungsort
im Rhein-Sieg-Kreis
stadthalle@troisdorf.de | +49 (0)2241 - 900937



DIE FESTUNG LEBT UND BEBT!

VON JENS KAHNERT

Bereits zum 28. Mal fand in diesem Jahr das Gauklerfest in Koblenz statt. Früher noch weit verteilt in den Koblenzer Einkaufsgässchen, findet das Festival nun alljährlich auf der imposanten Festung Ehrenbreitstein als GAUKLERFESTUNG hoch über dem Deutschen Eck statt. Hier fließen nicht nur Rhein und Mosel zusammen, sondern auch in unzähligen Veranstaltungen Kunst und Kultur.

All das ist der Vision und dem Engagement von Berti Hahn geschuldet, der mit seinem Café Hahn längst Kultstatus in Koblenz erreicht hat. Er kümmert sich mit seinem Team jedes Jahr darum, ein buntes und abwechslungsreiches Programm für die GAUKLERFESTUNG auf die Beine zu stellen. In diesem Jahr bestritten 150 Künstler aller möglichen Genres das Programm. Darunter auch viele internationale Künstler. Die mit der weitesten Anreise kamen aus Argentinien.

Die etwa 18.000 Besucher in diesem Jahr bekamen nicht nur ein traumhaftes Panorama, sondern auch hochklassige Shows geboten. An neun Spielorten, die sich über die gesamte Festungsanlage verteilten, gab es von Comedy über Artistik bis hin zu lustigen Walk-Acts viel zu sehen. Namhafte Größen wie Ausbilder Schmidt oder Roberto Capitoni brachten die Besucher ebenso zum Lachen wie die Akteure des noch recht jungen Genres des Poetry-Slam.

Eine Jury wählte aus allen Auftritten sieben Finalteilnehmer aus, die bei der Abschlussgala nochmal ihr Können zum Besten gaben. Die Abschlussgala am Sonntagabend moderierte Travestiekünstler Dörthe Dutt. Den ersten Platz belegte Otto il Bassotto, der mit seiner Performance im knatschrosa Ganzkörper-Ballon die Festung zum Beben brachte, Platz zwei ging an Niklas Bothe, der die Jury mit seiner Vertikalseil-Performance beeindruckte, und der dritte Platz ging an die junge Artistin Sophia Drgala, die am Chinese Pole performte. Der legendäre Wanderpokal »Arsch mit Ohren«, den schon Bühnengrößen wie Leo Bassi und Jango Edwards verliehen bekommen haben, ging in diesem Jahr an Jürgen B. Hausmann. Den Sonderpreis für die Walk-Acts gewannen in diesem Jahr Merkel & Vannix, die somit zum nächsten Festival auch wieder eingeladen werden.

Gewinner Otto il Bassotto,
2. Platz Niklas Bothe am Vertikalseil,
3. Platz Sophia Drgala am Chinese Pole



Auch memo-media war in diesem Jahr Teil der Jury und hat einen Sonderpreis verliehen, den sich das Duo Charisma mit ihrer »FeuerWer?« gesichert hat. Die nächste GAUKLERFESTUNG findet vom 31. Juli bis zum 2. August 2020 statt.

UK This year, 150 performers from a wide range of genres staged the 'Gauklerfest' program at Festung Ehrenbreitstein in Koblenz, among these numerous international artists. The award for the longest trip to the venue went to Argentina. The approximately 18,000 visitors at this weekend not only enjoyed a fabulous panorama, they also appreciated high-class shows. At a total of nine venues spread out over the entire historic fortifications, the presentations ranged from comedy over artistically all the way to funny walk-acts. Renowned artistes including 'Ausbilder Schmidt' and Roberto Capitoni just as much enthralled the audience as did the performers in the relatively young genre of Poetry Slam. The next GAUKLERFESTUNG is scheduled from July 31 to August 2 of next year.

INFO

Förderverein Kultur im
Café Hahn e.V., 56072 Koblenz
Die Kontaktdaten finden Sie auf
www.eventbranchenverzeichnis.de



Foto:Yvonne Kahnert



Sonderpreis-Gewinner
Felice & Cortes Young

VON JENS KAHNERT

Es war noch im letzten Jahrtausend, als drei kreative Köpfe aus dem hohen Nordosten eine Vision von einem Straßentheater-Festival hatten, zu dem Künstler aus der ganzen Welt reisen und ihr Können präsentieren. Diese Vision des damaligen Bürgermeisters Jürgen Merkle, Georg Kurze und Ingbert Völker ist nun 20 Jahre alt und das Kleinkunstfestival Usedom ist aus dem Veranstaltungskalender Usedom's wie auch von der Liste der renommierten Straßentheaterfestivals nicht mehr wegzudenken. So bewarben sich in diesem Jahr wieder über 250 Künstler und Künstlergruppen aus der ganzen Welt, um an Pfingsten die Promenade an der berühmten Seebrücke in Heringsdorf zu beleben. Eine Auswahl-Kommission entschied sich für insgesamt 19 Darbietungen, die eingeladen wurden und nicht nur dem Festivalpublikum, sondern auch vor einer Fach- und einer Kinderjury bestehen mussten. Die Fachjury bestand aus Constantin Lülldorf (Jury-Vorsitz), Silvia Cabello (Variété et cetera), Susanne Fänderich (Agentur Grubenblumen), Anke Gerber (Pantomime), Andrea Wittwer (ZAV-Künstlervermittlung), Berti Hahn (Café Hahn), Jens Kahnert (memo-media) und Holger Thiemann (Projektleiter 900 Jahre Freiburg). Die Kinderjury war regional besetzt. Publikumswirksamkeit und Originalität der Darbietungen waren nur zwei der vielen Bewertungskriterien.

Nachdem Petrus am Anreisetag nochmal seine Schleusen weit geöffnet hatte, wurde die Sonneninsel pünktlich zum ersten Wertungsauftritt ihrem Namen absolut gerecht. Den ersten Auftritt machten Felice & Cortes Young aus Berlin, die das Publikum mit auf eine Reise voll fantastischer Geschichten nahmen. Die glasklare Stimme von Felice lockte unzählige Zuschauer an, die Jonglage-Künste von Cortes machten die Nummer rund. An sechs Spielorten innerhalb des Festivalgeländes längst der Heringsdorfer Seebrücke gab es neben den vielen freien Auftritten 19 Wertungsauftritte. Den ersten Platz belegte in diesem Jahr Naoto aus Japan mit



Gruppenfoto aller Teilnehmer,
Helfer und der Jury in der Konzert-
muschel

Nicht nur die Insel strahlte

20 JAHRE KLEINKUNSTFESTIVAL USEDOM

seiner temporeichen YoYo-Jonglage. Platz zwei erhielt der Italiener Claudio Matuzzi mit seiner klassischen Street-Comedy-Darbietung par excellence. Platz drei und vier gingen beide nach Berlin. Das Duo Charisma überzeugte mit der Streetshow der »FeuerWer?« – einer Mischung aus Comedy und Artistik an einem ausrangierten Feuerwehrfahrzeug mit Drehleiter und allem Drum und Dran. Ebenfalls artistisch wurde es bei The Funky Monkeys, die das Publikum mit Tricking, Breakdance und Pole-Artistik zum Staunen brachten. Der fünfte Platz ging an ein völlig anderes, ebenso schönes Genre: Das Teatro Pachuco aus USA / Mexico verzauberte mit den Melodien eines menschgewordenen Saxophons, das im Duett mit einer Handpuppe des Jazztrompeters Louis Armstrong harmonierte. Der Sonderpreis des Bürgermeisters ging an den Altmeister Jeff Hess, bei dessen Performance selbst hartgesottene Biker Lachfalten bekamen. Das eingangs erwähnte Duo Felice & Cortes Young gewann den memo-media-Sonderpreis.

Ein großer Dank gilt Georg Kurze und Kersten Fubel sowie den unzähligen ehrenamtlichen Helfern, ohne die

dieses Festival nicht so wunderbar funktionieren könnte. Auf die nächsten 20 Jahre!

UK It was in the past millennium when three creative minds in the northeastern part of Germany had the vision of a street theater festival as presentation platform for performers from all over the world to present their act. This vision is now 20 years old, the Kleinkunstfestival Usedom is just as much regular feature in the Baltic Sea island's event calendar as it is a highlight on the list of leading street-theater festivals. This year again, 250 performers and groups from across the globe submitted their applications to do their act on Pentecost on the promenade of the renowned Seebrücke in Heringsdorf.

INFO

Förderverein Kleinkunst
Insel Usedom e.V.
17429 Seebad Bansien

Die Kontaktdaten finden Sie auf
www.eventbranchenverzeichnis.de



Foto:Yvonne Kahnert

SOLO FÜR TIM UND LUZIE

Natürlich liegt mir der blöde Tanten-Spruch auf den Lippen, als ich Tim und Luzie an ihrem dritten Schultag nach den großen Ferien in Berlin wiedertreffe: »Mann, seid ihr groß geworden!« Gut, dass ich mir das noch verbeißen kann. »Und hübsch!«, denke ich. »Wow!«

VON KERSTIN MEISNER

Seit 2011 besuchen wir die beiden regelmäßig in der Staatlichen Schule für Artistik in Berlin. 2011 wurden sie eingeschult – der erste Jahrgang, der schon mit der 5. Klasse startete. Jetzt heißt es Endspurt für die Artistenschüler. Im Frühling und Frühsommer 2020 werden die letzten theoretischen Prüfungen geschrieben, Anfang Juni 2020 ist dann die Artistik-Prüfung und eine Woche später die Zeugnis-Übergabe im Wintergarten.

Täglich sechs Regel-Schulstunden und dazu der Artistik-Unterricht in der Übungshalle – die beiden sind Leistungssportler par excellence. Ein Ziel fest vor Augen, konzentriert und fokussiert. Und ungeheuer wach.

Luzie hat sich von dem Gedanken, auch eine Duo-Nummer zu performen, verabschiedet. Sie hat nun zwei Acts: am Luftring und am Pole. Und ist mit beiden Herausforderungen zu Beginn des letzten Schuljahres fertig: »Ich habe echt Gas gegeben! Mir ist

aufgefallen, dass viele in den Klassen vor uns total unter Druck standen die letzten Monate hier auf der Schule. Die Schulprüfungen, die Proben für die Absolventenshow – und dann war die eigene Nummer noch nicht völlig fertig ... Das habe ich mir anders überlegt. Meine Nummern stehen bis auf ein, zwei Übergänge, an denen ich jetzt mit unserer Ballettlehrerin feilen kann. Ich habe mein gesamtes Equipment selbst gekauft. Kostüme, Profischminke – alles ist da. Ich kann mich auf die Details konzentrieren und auf die letzten Prüfungen. Das ist ein echt gutes Gefühl! Und ich bin so froh, den Pole für mich als Requisit gefunden zu haben. Zuerst fand ich es nur unglaublich anstrengend und plötzlich hat es Klick gemacht. Ich liebe die Arbeit am Pole und sie macht mich so selbstbewusst.«

Auch Tim hat eine Solo-Nummer. Erst mal nur eine! »Das liegt daran, dass BMX so schwierig ist. Ich will erst mal mit der einen Nummer völlig sicher sein und dann



Fotos: Sebastian Hänel

kann ich über eine zweite nachdenken«, so Tim, der in den ersten Schuljahren deutlich kleiner als Luzie war. Er ist jetzt hoch gewachsen. »Ich habe ihm damals ans Herz gelegt, mit BMX anzufangen«, sagt seine Klassenlehrerin Claudia Arndt, »Auf dem BMX-Rad lassen sich nicht viele Artisten klassisch ausbilden, da wird er gute Chancen haben, gut gebucht zu werden«. Tims Choreografie ist ausgefeilt – ganz modern und auch mit Publikumsbeteiligung, mehr wollen wir hier nicht verraten.

Er ist noch auf der Suche nach der perfekten Musik. Man muss sie fühlen können und mit ihr in die Bewegungen gehen. Zu Musik, die man nicht spürt, kann man nicht perfekt performen, da stimmen Tim und Luzie überein. In den Ferien hat Tim jeden Abend von 20 bis 23 Uhr auf dem Parkplatz von einem Getränkemarkt geübt: »Vorher war es da viel zu trubelig, und im Sommer ist es ja lange hell.« Jetzt auf dem Hallenboden muss er umdenken – die neuen Reifen sind viel zu rutschig und er muss sie erst einfahren. Doch was wir sehen, ist große Klasse. >>



DE CORONAS ROCKEN IHRE WEIHNACHTSFEIER.

- Wie wäre es mit richtig guter Livemusik?
- Mit durchgetanzten Schuhen?
- Einem Team, das vom lauten Mitsingen heiser ist?

Dann ist der „Stand-Up-Pop“ der Coronas genau das Richtige für Sie. De Coronas spielen mit Unmengen an Power, einer extra Preise Comedy und manchmal auch Akrobatik.

Aber eins ist immer sicher - die Stimmung wird grandios, ...

Wir rocken natürlich auch Ihre anderen Firmenevents.



+49 (0) 177 7751188 | ELLEN@ELLENKAMRAD.DE | WWW.ELLENKAMRAD.DE

Johann Prinz Luftartistik

GEWINNER
„SPRUNGBRETT 2019“



+49 (0)170 - 99 42 942 | info@luftprinz.de
www.luftprinz.de



Luzie hat als zweites Requisite den Pole gewählt



Tim trainiert nach wie vor mit dem BMX-Rad

die Berliner Schüler aufmerksam geworden. Die Scouts des Cirque de Soleil sind von einigen der Schüler begeistert. Mit solch einem Engagement und einer weltweiten Tournee würde Luzies großer Traum in Erfüllung gehen. Tim dagegen liebt den Circus FlicFlac, und sein Traum ist ein Auftritt beim Circusfestival in Monte Carlo.

Wir fiebern mit. In den letzten Jahren sind alle Wünsche der beiden wahr geworden und es hat sich gezeigt, was man mit Mut, Ehrgeiz und viel, viel Training alles erreichen kann. Aus den Kindern Tim und Luzie sind zwei Erwachsene geworden, die wissen, was sie wollen; zwei starke Persönlichkeiten. Wir freuen uns für sie und mit ihnen und sind ungeheuer gespannt, was dieses letzte Schuljahr alles bringen wird.

UK *showcases has been regularly visiting Tim und Luzie at the Staatliche Schule für Artistik in Berlin since 2011. That's the year they were admitted to the artists' academy – the first class starting with fifth grade. The students are now nearing the finish line, last written exams are scheduled in spring and early summer 2020, followed by artistics tests in early June of that year and diploma-awarding ceremonies at the Wintergarten one week later. Both Tim and Luzie have decided for a solo career.*

INFO

Staatl. Ballettschule Berlin & Schule für Artistik,
10409 Berlin

Die Kontaktdaten finden Sie auf
www.eventbranchenverzeichnis.de



32. Internationale Kulturbörse Freiburg 26. – 29. Jan 2020

www.kulturboerse.de



Aramelo, Arthur Semkrecht, Lucia de Carvalho: © Ellen Schmauss

Darstellende Kunst

Musik

Straßentheater

Internationale Fachmesse für Bühnenproduktionen, Musik und Events.
Mehr als 350 Aussteller, über 200 Live-Auftritte auf fünf Bühnen.
Seminare, Ausstellungen und Specials.

Die Stadt aus Eisen

Was einst von einem grauen Arbeitstag mit Energie und Technik geprägt war, atmet heute die bunte Kultur. Das Museum und der Veranstaltungsort »Ferropolis – die Stadt aus Eisen« befindet sich auf einer Halbinsel mitten im geschaffenen Gremminer See. Mit einer

Kulisse, die ihresgleichen sucht, bietet dieser Ort eine einzigartige Bühne für die Verwirklichung der ausgefallensten Ideen und Produktionen. So ist Ferropolis auch das Zuhause einiger Festivals, bei denen Industriegeschichte, Kultur und Natur miteinander verschmelzen. Und neben der ausgeklügelten Infrastruktur, einer 14.000 Quadratmeter großen Arena-Fläche und verschiedenen Event-Räumlichkeiten hält »Die Stadt aus Eisen« vor allem eines bereit: Raum für Inspiration, um Träume und Visionen wahr werden zu lassen.

MIT HIGHLIGHTS ZUM FEST(IVAL) FÜR DIE SINNE

VON TABEA LETTAU

Ob über einen oder mehrere Tage hinweg, eines haben alle Festivals gemeinsam: Sie verbinden Menschen unterschiedlichster Couleur zu einer großen Gemeinschaft. Und dabei ist es nicht nur die geteilte Freude an Musik und Tanz, die Synergien bildet. Was maßgeblich zu der Atmosphäre beiträgt, sind die vielen wichtigen Details: Ob Künstler, Feuer- und LED-Shows, Wasserleinwände oder auch Event-Module – im Special stellen wir einige Highlights vor, die auf jedem Festival für prägende Momente und Begeisterung sorgen.

FEEL IT INSIDE LOUD

Wenn von außen kein Mucks zu hören ist und trotzdem eine ausgelassene Party steigt, dann hat höchstwahrscheinlich die Silent Event GmbH ihre Finger im Spiel. Mit seinen Funk-Kopfhörern sorgt das Unternehmen für auditives Entertainment, das garantiert zu keiner Lautstärken-Beschwerde führt. Und das funktioniert nicht nur auf privaten Partys oder Firmenfeiern. Getreu dem Motto »feel it inside loud« überzeugen Silent

Events mittlerweile auch die Massen: »Gefühlt kommt jedes Jahr ein weiteres Festival dazu und die Veranstalter, mit denen wir bereits zusammenarbeiten, stocken Jahr für Jahr auf«, so das Team. Mit Begeisterung ist Silent Events auf Festivals gern auch persönlich dabei, da sich hier ihr Konzept in seiner sprichwörtlichen Größe direkt zeigt: »Tausende Menschen feiern ausgelassen gemeinsam unter ihren Kopfhörern an der frischen Luft. Diese Stimmung macht einfach nur Spaß und glücklich«, freut sich das Team.



Vier Hände, zwei Stimmen, ein Klavier

Burschikos trifft charmant – und dabei kommt nicht nur das Klavier ins Rollen. Judith Bach, alias Fräulein Claire aus Berlin, und Stéfanie Lang, als Mademoiselle Olli aus Paris, sind das Duo Luna-tic. Zwei Frauen, die unterschiedlicher nicht sein könnten und sich gegenseitig am, auf, neben und unter dem Klavier begleiten. Sie sind ein eingespieltes Duo, kennen die Macken der jeweils anderen und wissen, was die andere von Herzen freut – und noch viel interessanter: was sie auf die Palme bringt. Mal absichtlich, mal einfach nur gut gemeint, stolpern die beiden immer wieder durch Konfliktsituationen. Begleitet von Selbstironie und einer großzügigen Portion Humor bescheren die beiden Frauen mit ihrem Klavier-Akrobatik-Lieder-Kabarett den Besuchern der unterschiedlichsten Event-Formate ein unterhaltsames Kleinkunsterlebnis.



PROFESSIONELLER UMGANG MIT SPONTANITÄT

Von der Musik über das Licht-Design bis hin zu Special-Effects – die Agentur Elements Entertainment weiß: Am Tag des Events muss jeder Faktor bis ins Detail perfekt getimt sein. »Eine unserer größten Festival-Herausforderungen war, die spontane Anfrage von Stormzy in wenigen Stunden möglich zu machen«, so die Agentur für Showkonzepte. Der Rapper Stormzy war für einen ausgefallenen Headliner eingesprungen und extra eingeflogen worden. Am Freitagmorgen erreichte Elements Entertainment die Anfrage für den Auftritt am Samstagabend. »In verbleibender Zeit hat unsere Produktion alles technisch durchgeplant, gepackt, zusätzliches Personal akquiriert, Spediteur und Personal akkreditiert, Zufahrtsscheine ausgestellt und sogar das Catering und Hotel buchen lassen. Trotz Evakuierung des Festivals aufgrund eines Unwetters und des dadurch entstandenen Landverbots des Ersatzkünstlers ist am Ende dann doch noch alles glattgelaufen«, erzählt das Agentur-Team, das dieses Jahr unter anderem auch bei RiP & RaR, Hurricane, Deichbrand und Lollapalooza im Einsatz war. Festivals erfordern nun mal nicht nur eine professionelle Planung im Vorfeld, sondern manchmal auch den gekonnten Umgang mit Spontanität.



UNTERHALTUNG FÜR HERZ UND KOPF

»Die größte Herausforderung bei einem Festival-Job war es einmal für uns, nicht baden zu gehen«, schmunzeln die zwei Zauberkünstler von »JUNGE JUNGE!«. »Es war ein mega Zauberfestival: 10.000 Menschen



direkt am Strand von Busan in Südkorea, eine gigantische Bühne, geniales Licht mit romantischem Sonnenuntergang und die Gischt in der Nase und im Gesicht. Was begehrt ein Künstlerherz mehr? Außer vielleicht einer Badehose und einem Handtuch anstatt in voller Montur gerichtet auf die Show zu warten, um die Massen zu begeistern!« Die beiden Brüder brennen für Festival-Atmosphäre, tolle Locations und Menschen, die sich für Kultur und Feste begeistern. Denn genau das beflügelt die Entertainer zu Höchstleistungen und erzeugt Spannung, die sich im Nu auf ihr Publikum überträgt.

Ski-Zirkus im Sommer

Alpenländischer Wahnsinn mit EU-zertifiziertem Schweizer Humor – das charakterisiert »This Maag«. Und wenn der Künstler vor sein Publikum tritt, ist handverlesener und interaktiver Spektakel-Comedy-Genuss garantiert. Seinen unterhaltsamen Ski-Zirkus zieht er selbst im heißesten Sommer durch: »Die größte Herausforderung bei einem Festival-Job war für mich, mit Ski-Anzug aus Wolle und Polyester und Wollmütze mitten in der Sonne ein Ski-Rennen zu fahren, während es bereits im Schatten 35 Grad waren. Oh-

ne Schnee, aber mit Zuschauern«, so der gebürtige Schweizer Künstler. Mit seinem neuen Programm »Das ist der Gipfel!« macht This Maag jetzt Straßenfeste und Events unsicher. Besonders Festivals haben es ihm angetan, weil dort für ihn der unmittelbare und direkte Kontakt mit dem Publikum einzigartig ist.





Erneuerbare Energien auf Festivals – Solarstrom mieten

Egal, ob Messe, Straßenfest, Open-Air-Kino oder Festival – obwohl das Thema »Nachhaltigkeit« in der Event-Branche in aller Munde ist, sind die Anschaffungskosten für Solarbatteriesysteme oft noch hoch. Und die richtige Anlagengröße sowie die entsprechende Speicherkapazität zu ermitteln, ist komplex. Genau hier setzt das Unternehmen 4billion

an: »Als Eventprofis und Spezialisten für Solarenergie und Speichersysteme haben wir die perfekte Lösung für diese Probleme im Angebot. Unsere Solarsysteme schaffen Strom für die Versorgung ganzer Events. Stände, Soundsysteme, Lichtanlagen, Campingplätze und Kühlanlagen einer Bar können für mehrere Tage autark betrieben werden«, so das Team. Durch den smarten Solarbatteriespeicher kann sogar zusätzlich zur Stromversorgung bei Nacht auch die Energieeffizienz und die CO₂-Einsparung des Events ausgewertet werden. Damit Events auch in Zukunft immer grüner werden.

KLETTERERLEBNIS AUF FESTIVALS

K5-Event will hoch hinaus – und zwar am liebsten gemeinsam mit mutigen, kletterfreudigen Festival-Besuchern. Denn das Unternehmen hat es sich zur Aufgabe gemacht, den Klettersport auf Events und Festivals nicht nur zugänglich zu machen, sondern damit gleichzeitig für besondere Erfolgserlebnisse zu sorgen. Das funktioniert zum Beispiel mit dem selbst entworfenen »Piratennetz«, einem 25 Meter hohen Kletternetz. »Bei Events machen wir damit viele Besucher, von klein bis groß, zum stolzen ›Du-bist-höhentauglich‹-Besucher. Das ist für uns immer wieder spannend«, so das K5-Event-Team. Dabei ist das Team natürlich auf dem neuesten Stand der sicherheitstechnischen Entwicklung. Und ab und zu darf es sogar »Therapeut« spielen, wenn es wieder heißt: Höhenangst überwinden.



#festivallife – hapiness, summer and love

Man kennt sie, die Hashtags aus den Instagram-Stories des letzten Festivalsommers. Ergreifende Emotionen kommen rüber. Und dabei sind es oft dieselben verwackelten Bilder von den kaum zu erkennenden, weit entfernten Künstlern auf der Bühne – obendrein versehen mit einem übersteuerten Handysound. Was zwischen diesen Bildern hervorsteht, sind die besonderen Aufnahmen und Selfies auf Augenhöhe, wenn Festival-Besucher vor detailverliebten Dekorationen und zusammen mit Feuerspuckern, Stelzenläufern, Flowergirls sowie anderen faszinierenden Gestalten posieren. »For your story« lautet der Leitspruch der Show-Künstler von Shows4Events. Gegründet hat der feuerspuckende DJ »FeuMixx« das Unternehmen, das mit Show-Acts, Licht- und Tontechnik sowie Eventdeko für die richtige Stimmung auf Festivals und Events sorgt. In Deutschland ist er bekannt vom Parookaville- und auch Nature-One-Festival.



FESTIVAL-ORGANISATION HINTER DEN KULISSEN

Crew Control – ein Tool, das nicht nur die Veranstaltungssicherheit deutlich erhöht, sondern auch die Organisation eines Events maßgeblich entlastet. Seit drei Jahren ist dieser Service der Guest-One GmbH am Markt und wurde bereits auf Herz und Nieren getestet: Bei Veranstaltungen wie dem Parookaville-Festival, dem Red Bull Airrace oder dem Finale von Germanys Next Topmodel war das Tool schon erfolgreich im Einsatz. Neben den Stammdaten der Gewerke und der Mitarbeiter können über Crew Control vor allem Bereiche und Zutrittsberechtigungen verwaltet und aktiv gemanagt werden. Auch Themen wie Crew-Catering, Materialverwaltung sowie die Akkreditierung und Produktion von fälschungssicheren Ausweisen sind Bestandteil des webbasierten Systems. Somit können Eventpersonal und Zutrittsberechtigungen bei Festivals nicht nur sicher, sondern vor allem in Echtzeit hinter den Kulissen verwaltet werden.



Improvisationsgenie auf Festivals

Er ist zugleich Gaukler und Draufgänger, Komiker und Komödiant, Kommunikationsexperte und vor allen Dingen: Improvisationsgenie! Ob eine Jonglage-Nummer mit einer laufenden Kettensäge oder Einradartistik – Christoph Engels liebt das Spiel mit Verunsicherung und das Spektakuläre. Besonders die Auftritte auf Festivals begeistern ihn, weil er dort selbst eine wilde Mischung anderer Shows geboten bekommt und so in kreativen Austausch mit Künstlern kommt. Doch gerade bei Open-Air-Events gibt es eine Unbekannte, die sich für jeden Künstler als größte Herausforderung entpuppt: das Wetter. »Wenn das Publikum im strömenden Regen unter Schirmen kauert oder bei 36 Grad Hitze in kleinen Häuserfluchten den Schatten sucht, muss man eben dahin, wo die Zuschauer sind und die geplante Show spontan verändern«, Christoph Engels findet immer eine Lösung. Improvisation und Interaktion zählen halt nicht ohne Grund zu seinem Spezialgebiet.

lage-Nummer mit einer laufenden Kettensäge oder Einradartistik – Christoph Engels liebt das Spiel mit Verunsicherung und das Spektakuläre. Besonders die Auftritte auf Festivals begeistern ihn, weil er dort selbst eine wilde Mischung anderer Shows geboten bekommt und so in kreativen Austausch mit Künstlern kommt. Doch gerade bei Open-Air-Events gibt es eine Unbekannte, die sich für jeden Künstler als größte Herausforderung entpuppt: das Wetter. »Wenn das Publikum im strömenden Regen unter Schirmen kauert oder bei 36 Grad Hitze in kleinen Häuserfluchten den Schatten sucht, muss man eben dahin, wo die Zuschauer sind und die geplante Show spontan verändern«, Christoph Engels findet immer eine Lösung. Improvisation und Interaktion zählen halt nicht ohne Grund zu seinem Spezialgebiet.



BRACHIALE KRAFT DES FEUERS

Feuerspeiende Maschinen, mit denen sowohl sinnliche Feuerspiele als auch detonierende Flammen bis zu 30 Meter möglich sind – das ist die neue Spezialität von Sir Henry Hot. Für Events aller Art verbindet er in seinen Feuer-Akustik-Performances die brachiale Kraft des Feuers mit modernster

Technik zu echten Kunstwerken. Und diese sprechen nicht nur alle Sinne der Zuschauer an, sondern rufen dabei auch tiefe Emotionen hervor. Besonders Festivals haben es Sir Henry Hot angetan: »Ich liebe es, zu feiern, zu reisen, zu campen – und ich mag Abenteuer. Bei der Arbeit auf Festivals kann ich dies alles verbinden und leben. Jedes Festival ist einzigartig und keine Show ist wie die andere. Wir arbeiten im Team und meine Crew und ich lernen immer wieder neue Menschen, ihre Kunst, ihr Handwerk und Techniken kennen. Das ist eine große Bereicherung und Inspiration für uns.«

INSPIRATIONSQUELLE FÜR NEUE SHOW-ELEMENTE

»Uns begeistern Festivals, weil sie die Gelegenheit für uns sind, etwas mehr zu wagen, verrücktere Shows zu machen und abgefahrene Outfits zu entwickeln« – die Trommlerinnen und Trommler von Lazaremusic aus Hamburg sind sich einig. Mit ihrer ganzen Leidenschaft für Rhythmus im Gepäck begeistert die Truppe mit Percussion-Shows für Events sowie Corporate-Trommelworkshops. Und genau dafür entstehen auf Festivals oft die Ideen für neue Show-Elemente: »Zum Beispiel entwickelten wir unser erstes verrücktes Festival-Neon-Outfit weiter zu einem Festival-Streifen-Neon-Outfit. Und dieses inspirierte uns wiederum zu unserer Schwarzlicht-Neon-Trommelshow für Events«, erklärt Lazaremusic. Somit sind Festivals für die Künstler nicht nur Innovationsmotoren, sondern gleichzeitig eine Teststrecke, auf der sie ihre Begeisterung für Percussion in vollen Zügen ausleben und genießen können.



DAS WACKEN-LOGO AUS WASSER

Wenn das Wacken-Open-Air ruft, strömen über 75.000 Fans ins kleine Wacken in Norddeutschland. Auch in diesem Jahr fanden sie sich wieder zum ausverkauften Festival ein und feierten den 30. Geburtstag des Metal-Mekkas. Neu in diesem Sommer war die »W:O:A Supporter Area«, wo sich erstmals

Dienstleister, Partner und Sponsoren des Events präsentieren durften. Einer dieser Sponsoren war die Star Tankstelle und präsentierte sich auf der Star-Lounge. Um ein Highlight zu schaffen, wurde die süddeutsche Unternehmensgruppe PowerLightsAugsburg unter ihrem Brand aqua-in-motion.com beauftragt, eine vier Meter breite, digitale Wasserleinwand zu installieren. Diese sogenannte Watergrafic arbeitet mit magnetventilgesteuerten Einzelwasserdüsen und kann über die passende Programmierung Wörter, Logos und Animationen aus Wasser generieren. Aus fünf Metern Höhe fielen dann der Wacken-Claim »W:O:A« und der allseits bekannte »Bull Head« (Kuhschädel) aus Wassertropfen herunter. Die Installation war nicht nur Eyecatcher, sondern diente auch als Fotowand. So ließen sich hunderte Metaller vor dem Hintergrund aus Wasser ablichten.

AB INS KARUSSELL-LAND

Festival – das bedeutet nicht nur Musik, Tanz und Partystimmung, sondern manchmal auch Action und Adrenalin. Auf jeden Fall dann, wenn das Ertl Karussell-Land aus Rehling Teil des Konzepts ist. Wie der Name schon verrät, hat es sich das Unternehmen zur Aufgabe gemacht, auf Veranstaltungen mit Attraktionen und Eventmodulen für Entertainment zu sorgen. »Vor Kurzem waren wir noch mit unserem Kettenflieger ›Jules Verne« in Kopenhagen auf dem Electronicmusic-Festival ›Karrusel«. Und unser Riesenrad steht schon seit Jahren beim ›Woodstoig« in Riedenhausen, aber auch XXL-Hüpfburgen wie beim ›Kamehameha« in Ofenburg werden angefragt«, erzählt das Team. Ob Kletterfelsen, Riesenrutschen, ein Ninja-Parcours oder ganz nostalgisch mit Schiffschaukel und Riesenrad – so viel steht fest: Eventmodule begeistern längst nicht nur die kleinen Gäste, sondern wecken auch auf Festivals das Kind in den Großen.

 *Irrespective if one day or several days, all festivals have one thing in common: they merge people from all walks of life to a single large community.*



INFO

4billion, 10318 Berlin
aqua-in-motion.com, c/o PowerLightsAugsburg, 86161 Augsburg
Christoph Engels, 54538 Bengel / Mosel
Duo Luna-tic, c/o Agentur Zirkel, 33178 Borchen
Elements Entertainment GmbH, 33602 Bielefeld
ERTL Karussell Land GmbH, 86508 Rehling
FERROPOLIS GmbH, 06773 Gräfenhainichen
FeuMixx Shows4Events Show-Pavillon, 40474 Düsseldorf
Guest-One GmbH, 42103 Wuppertal
JUNGE JUNGE! c/o agentur ROSA WAGNER, 82178 Puchheim
K5-event, 66424 Homburg/Saar
Lazaremusic, 22761 Hamburg
Silent Events GmbH, 20459 Hamburg St. Pauli
Sir Henry Hot, c/o Grips GmbH, 26629 Großefehn
This Maag, c/o Kontor für Kunst und Kultur, 50674 Köln

Kontakt auf www.eventbranchenverzeichnis.de

»Tag Am Meer Festival«
auf der Insel Rügen



FESTIVALS BESSER

MACHEN!



Hinter Fuchs & Hirsch stecken: Jessica Schatz, Robert Stolt, David Trümmer, Daniele Garaffo

Der Strand in Prora



VON ROBERT STOLT

Ein gutes Festival muss Eigenständigkeit besitzen. Nicht nur eine Eigenständigkeit die Künstler, sondern auch die Location und den Zusammenhalt betreffend, damit der Gast jedes Jahr wieder gerne auf dieses Festival geht. Ein gutes Festival sollte sich von Jahr zu Jahr mit den Gästen weiterentwickeln. Dann zeigt sich die Dankbarkeit der Gäste, indem sie im nächsten Jahr wiederkommen.

Den Verbesserungsbedarf eines Festivals, den geben die Gäste vor. Dieses Jahr war »Nachhaltigkeit« das große Wort. Wie vermeidet man Müll, was können die Besucher machen, wie recycelt man richtig? Die Gäste werden inzwischen miteinbezogen, um dieses Bewusstsein für die Nachhaltigkeit zu wecken.

Ein anderes Thema ist »Risikomanagement«. Es geht darum, Veranstalter bewusst zu machen, welche Verantwortung sie tragen. Wenn rund 3.000 Leute auf einem Gelände sind, hat man einfach die Verantwortung, dass alles gutgeht. Vorbereitet zu sein, die richtigen Versicherungen und Notfallpläne zu haben. Das ist genauso wichtig, wie gute Künstler dort zu haben. Veranstalter fangen oft mit dem Booking, dem Suchen nach Künstlern an, aber es ist eben auch immens wichtig, diese staubtrockenen Themen wie Risiko, Versicherungen, Sicherheitspläne und Markenschutz anzugehen.

Und auch Toiletten und Nachhaltigkeit sind wichtige Themen. Wir hatten ja immer diese Chemie-Toiletten. Laut

Statistiken sind das Schlimmste für Festivalbesucher diese stinkenden Klos. Sie sind für den Veranstalter billig. Es gibt aber wirklich tolle Alternativen. Da sollten sich Veranstalter Gedanken machen und lieber ein paar Euro mehr ausgeben. Hier geht es nicht nur um Nachhaltigkeit, sondern auch um die Stimme der Festivalgäste, die sich mehr Komfort wünschen.

Wir beraten um die 70 Festivals. Das kann auch etwas ganz Kleines sein. Wenn im Bereich »Nachhaltigkeit« zum Beispiel eine Anfrage kommt, haben wir eine Lösung und vernetzen den Kunden mit dem Dienstleister. Es gibt aber auch Festivalveranstalter, die noch nie ein Festival gemacht haben, aber eine sehr gute und vielleicht einmalige Idee haben, dann nehmen wir die bei der Hand und geben Hilfestellung, damit sie nicht einfach blind reinrennen und irgendwann merken, dass sie sich verkalkuliert haben. Die ganzen Fehler haben wir selbst auch schon gemacht. Also helfen wir, damit sie andere nicht wiederholen.

Robert Stolt ist gelernter Verkaufsmann. Seine Consulting-Tätigkeit begann er nebenberuflich. Inzwischen arbeiten vier Leute bei Fuchs & Hirsch – so heißt das Beratungsbüro – daran, Festivals zu starten oder besser zu machen. Stolt ist Mitglied im Landjugendverein und betreut als Produktionsleiter das gemeinnützige Festival »Tag am Meer«.

Robert Stolt is a certified event-management executive, consulting was actually his sideline. He's engaged in youth associations and as production executive attends to the non-profit festival »Tag am Meer«. Presently four persons employed by the consulting agency Fuchs & Hirsch are engaged with launching or improving festivals.

INFO

Fuchs & Hirsch GmbH, 13187 Berlin

Die Kontaktdaten finden Sie auf www.eventbranchenverzeichnis.de



Fotos: Marco Lehmebeck, Christoph Schöning



Festivalhappyness hat viel mit guter Wasserplanung zu tun



WASSER MARSCH!

Die Versorgung von Festivals
mit dem kühlen Nass

VON ZIN ASSAIDI

Wer ein Festival oder ein Konzert organisiert, braucht Erfahrung und Spezialwissen ums Wasser. Denn jedes Event braucht eine Garantie auf sauberes Nass. Schließlich kommen dort Zigttausende mit Wasser in Berührung, dann muss das Wasser rein sein und mit dem richtigen Druck aus den Hähnen fließen. Aber nicht an jedem Veranstaltungsort ist eine Wasserinfrastruktur vorhanden, die den gesamten Bedarf deckt – auch zu Stoßzeiten, zu denen sehr viel Wasser auf einmal benötigt wird. Druckerhöhungspumpen sorgen auf Festivals dann für den richtigen Wasserdruck. Reichen die vorhandenen Rohre nicht aus, installieren wir entsprechende Wasserspeicher schon lange vor dem Veranstaltungsbeginn. Rund 2,4 Millionen Liter Wasser haben wir etwa bei »Rock in Rio«, einem der größten Festivals der Welt, gespeichert und regelmäßig überprüft. Wir checken die Qualität des Wassers täglich. Das ist unsere wichtigste Aufgabe: Egal, ob in Küchen, Bars, Duschen, Toiletten oder an Trinkwasserhähnen – die Wasserqualität muss einwandfrei sein.

Für die temporäre Wasserversorgung für Festivals sind unsere Experten rund um die Uhr direkt auf dem Gelände im Einsatz und jederzeit für die Veranstalter da. Damit die Qualität sichergestellt ist, werden Schläuche und Leitungen desinfiziert. Das Einhalten der im jeweiligen Land herrschenden Gesetze und die regelmäßige Kontrolle der Wassertemperatur gehören ebenso zu unserem Job. Dinge, die ein Veranstalter



Leitungen müssen verlegt werden, damit sich die Festivalgäste wohl fühlen

selbst gar nicht leisten kann, auf die er sich aber zu einhundert Prozent verlassen muss. Und das nicht nur bei Mega-Festivals wie »Rock in Rio« oder dem belgischen »Grasspop-Festival«, sondern auch bei kleineren Veranstaltungen, bei denen eine temporäre Wasserversorgung notwendig ist – bis hin zum einfachen Straßenfest.

Und wer sich nach drei Tagen Festival zu Hause unter die Dusche stellt, der weiß: Mindestens genauso wichtig wie die Versorgung mit Trinkwasser ist auch die sachgerechte Entsorgung von Abwasser. Auch dafür gibt es verschiedene Lösungen. Gebrauchtes Wasser wird – wenn keine Infrastrukturen vorhanden sind – in speziellen Tanks und Säcken gespeichert und dann über Partnerfirmen entsorgt. Das Abwasser kann aber auch so aufbereitet werden, dass es direkt in die Natur zurückgeführt werden kann. Wer denkt, Wasser sei nur eine Frage für den Sommer, der irrt. Wir versorgen auch Großevents im Winter bei Minus 35 Grad.

Seit mehr als 25 Jahren versorgt MTD Projekte auf der ganzen Welt mit Wasser und bereitet Abwasser auf. Dafür hat das Unternehmen erfahrene und engagierte Mitarbeiter, hochwertige Produkte und modernste Technologien. Sie

sorgen für mobile Infrastrukturen für Trinkwasser und Abwasser, vorwiegend in den Kernbranchen Events, Messen & Ausstellungen und Industrie. Wenn es um Trinkwasser geht, ist Sicherheit das oberste Gebot.

All those organizing festivals or concerts will need to be experienced in everything related to water. This is because all events must be supplied with clean potable water. Irrespective of kitchen, bar counter, showers, toilets or drinking fountains – the quality of water must be always be outstanding. On the other side, just as important as supply of potable water is the proper disposal of waste water. If there are no purification facilities available, it must be stored in special tanks and bags and then disposed of by specialized partner companies. Waste water can also be treated for direct recycling back to Mother Nature. And water is certainly also not an issue only in summertime. We also supply water to large-sized events in winter at minus 35 degrees Celsius.

INFO

MTD Deutschland, 14052 Berlin

Die Kontaktdaten finden Sie auf www.eventbranchenverzeichnis.de





SECURITY FIRST

VON SABINE FUNK

Denkt man an Sicherheit auf Festivals, werden die meisten automatisch an bekannte Maßnahmen wie Gesundheitsschutz, Hygienebestimmungen und Arbeitssicherheit denken, die der Veranstalter zu diesem Zweck implementiert – und das natürlich durchaus auch zu Recht.

Neu hinzugekommen sind Fragen, wieweit der Veranstalter auch für das Thema der Abwehr terroristischer Gefährdungen verantwortlich ist. Letzteres zeigt, wie oberflächlich die Diskussionen häufig geführt werden, geht es doch bei dieser Diskussion meist nur um den Schutz vor Fahrzeugen, während viele andere Anschlagmöglichkeiten außen vor bleiben.

Viele Maßnahmen obliegen der individuellen Risikoeinschätzung des Veranstalters: Er stellt eine »angemessene Anzahl« von ... oder kümmert sich um etwas »in geeignetem Maße«. Die Praxis zeigt, dass das weniger solide funktioniert.

Noch viel spannender ist allerdings ein weiterer Akteur: das Publikum selbst. Obwohl die meisten der Anwesenden durchaus in der Lage sind, außerhalb der Festivalzäune ein selbstbestimmtes Leben zu führen, scheint der*die ein oder andere, dies im Festivalkontext temporär zu vergessen. Der Veranstalter muss in der Tat eine ganze Menge Dinge machen. Was er aller-

dings nicht machen muss, ist, dem Festivalbesucher seine Alltagsverantwortung abnehmen. Was bei jedem Schwimmbadbesuch Standard ist (Wetter checken), ist auch bei einem Festivalbesuch eine zumutbare Aufgabe – nur darauf zu warten, dass jemand anderes die Aufgabe übernimmt, reicht sicher nicht. Und nein, wenn der Veranstalter ein sofortiges Verlassen des Geländes anordnet, dann ist der Euro Pfand, der vielleicht nicht eingelöst werden kann, ein zu vernachlässigendes Problem und weniger ein Grund, die Räumung zu verzögern, noch, sich den Anweisungen des Sicherheitsdienstes zu widersetzen und noch nicht mal, später in irgendeinem Forum darüber zu jammern.

Um Sicherheit auf Festivals zu gewährleisten, müssen alle Akteure daran mitarbeiten – einer allein hat da wenig Chancen.

Sabine Funk ist Geschäftsführerin der IBIT GmbH – Internationales Bildungs- & Trainings-



zentrum für Veranstaltungssicherheit in Bonn und Leiterin der Fachbereiche Bildung und Forschung. Sie hat in England »Crowd and Safety Management, BA (Hons)« studiert und zählt zu den führenden Fachleuten für Veranstaltungssi-

cherheit und Crowd Management in Deutschland. Seit 2007 berät sie mit ihrer Firma Wissenswerk Behörden und Veranstalter in Bezug auf Planung und Durchführung von Veranstaltungen. Mit mehr als 20 Jahren Erfahrung im Veranstaltungsbereich, davon mehr als zehn als geschäftsführende Gesellschafterin und Produktionsleiterin der RHEINKULTUR, einem der größten eintrittsfreien Festivals in Deutschland, verfügt Sabine Funk über umfangreiche Erfahrungen in der Planung und Durchführung von (Groß-)Veranstaltungen.

Sabine Funk is CEO of the IBIT GmbH in Bonn and head of the education and research functions. Funk studied in England, where she earned a BA (Hons) degree in crowd and safety management; she ranks among the leading experts in Germany on event safety and crowd management. Since 2007, she with her 'wissenswerk' agency has been consulting public authorities and event organizers in all matters related to planning and staging events. With more than 20 years of experience in the event-staging industry, and more than ten of these as managing partner and production manager of RHEINKULTUR, one of Germany's biggest free-admission festivals, Sabine Funk commands considerable expertise in planning and managing events of all sizes.

INFO

IBIT GmbH, 53229 Bonn
Die Kontaktdaten finden Sie auf www.eventbranchenverzeichnis.de



Foto: Eisermann Fotografie

PARTNER-AKROBATIK / DUO-TRAPEZ

EIN ARTISTISCHES HIGHLIGHT FÜR IHRE FIRMEN-VERANSTALTUNG



Das Duo Charisma zeigt eine emotional mitreißende Darbietung am Duo-Trapez. Die Angst vor zu großer Nähe und die Gefahr des Absturzes stehen einander gegenüber. Ein Act aus Körperlichkeit und Magie, der zeigt, was die Liebe aus und mit uns macht. Am Ende bleibt die Erkenntnis: keine Liebe ohne Vertrauen – und ohne Vertrauen nicht diese Darbietung

Duo Charisma
FeuerWer? – Next Generation
Partnerakrobatik und Straßentheater
Mobil: +49 (0)157 – 81 78 88 40
trapez@duocharisma.com
www.duocharisma.com

UNTERHALTSAME GESANGSSHOW MIT KOSTÜMWECHSEL

SUSAN KENT – STAR-PARODIESHOW »DIVAS LIVE«



Susan Kent präsentiert sich in den Rollen von bis zu 25 Stars! Von Nena, Helene Fischer, Andrea Berg, Nina Hagen, Cher, Celine Dion, Whitney Houston, Lena, Tina Turner, Amy Winehouse, Madonna, Lady Gaga bis Shirley Bassey oder Montserrat Caballé u. v. m. Eine einmalige und humorvolle Kostümshow, absolut live gesungen, ganz nah am Original, abwechslungsreich und mit großem Unterhaltungswert!

SK-Entertainment
Mobil: +49 (0)171 – 695 34 16
info@susan-kent.de
www.parodieshow.de
www.Susan-Kent.de

SHOWS / TEAMWORKSHOPS / AKTIVE TAGUNGSPAUSE / KEYNOTES

DRUM CONVERSATION® INTERAKTIVE MUSIK- UND DRUM EVENTS



Drum Conversation ist der erste und führende Anbieter für interaktive Musik- und Drum-Events in Deutschland. Die beiden Gründer, Uwe Lennard Grohn aus Deutschland und Ismael Seck aus dem Senegal, bringen mit ihrem Team nicht nur positive Energie in Ihre Tagung, Gala oder Weihnachtsfeier, sondern verbinden Ihre Botschaften mit Emotionen und machen sie dadurch unvergesslich.

DRUM CONVERSATION®
60437 Frankfurt am Main
Tel.: +49 (0)6101 – 55 82 60
info@drum-conversation.de
www.drum-conversation.de

SHOW / ENTERTAINMENT / MESSE

ENZO PAOLO – DER MIT DEN WÜRFELN TANZT...



Enzo Paolo ist deutscher Vizemeister in Close-Up-Magic und mehrfacher Weltrekordhalter im Guinness-Buch der Rekorde. Ihr Plus: Sie haben einen Künstler, der den ganzen Abend kreativ und interaktiv gestaltet – mit mitreißenden Varieté-Nummern, begeisternder Close-Up-Magic und der stilvollen Unterhaltung als DJ. Fast 30 Jahre Entertainment mit 5-Sterne-Referenzen!

ENZO PAOLO
Die Zaubermanufaktur
Tel.: 0800 – 88 44 84 84 / kostenfrei
Mobil: +49 (0)171 – 71 08 71 8
www.enzopaolo.com

BREAKDANCE / TANZ / SHOWS

THE SAXONZ – PURE ENERGIE UND SPEKTAKULÄRE AKROBATIK



The Saxonz gehören als mehrfache Deutsche Meister zur nationalen Elite im Breakdance. In verschiedenen Besetzungen oder in Fusionen mit Künstlern anderer Genres – von BMX und Parkour, Klassik und Jazz bis Contemporary und Ballett – begeistert das Ensemble mit spektakulären Tanzshows und präsentiert atemberaubende Akrobatik und energiegeladene Choreografien u. a. für Event, Messe und Gala oder für Film- und Fotoproduktionen.

THE SAXONZ
c/o STYLEJUNKIES
Mobil: +49 (0)171 – 434 24 64
entertainment@stylejunkies.de
www.stylejunkies.de



WALK-ACT & LIVING-TREE



EIN WALK-ACT MIT MAGISCHER ANZIEHUNGSKRAFT!

Ein gigantisches Baumwesen erwacht inmitten des Publikums zum Leben und bezieht die Zuschauer in ihre fabelhafte Naturwelt mit ein. Groß und Klein werden wie durch Zauberhand in eine mystische Waldatmosphäre versetzt. Garantiert Aufsehen erregend!

Ricoart Entertainment
Tel.: +49 (0)89 – 89 71 17 73
info@ricoart.de
www.ricoart.de

INSTALLATION / OUTDOOR



»SCHÖNES WASSER« – EIN WASSERCAFE

Das Wassercafe »Schönes Wasser« ist eine kunstvolle Oase, in der es frisches Wasser und schattige Entspannung gibt. Ein Butler in Frack und weißen Handschuhen steht hinter einer Theke, die gefüllt ist mit den unterschiedlichsten Glasgefäßen. Theke und Sitzplätze werden beschattet durch hölzerne Schirme. Treten Sie ein und lassen Sie sich auf äußerst amüsante Weise mit dem wertvollsten Stoff bedienen, den unsere Erde kennt: frisches, klares Wasser.

Gert Rudolph – Künstlervermittlung und Veranstaltungsorganisation
45468 Mülheim an der Ruhr
Tel.: +49 (0)208 – 301 66 66
www.strasstheater.de
www.ensemble-kroft.de

LUFTTHEATER / FOKUS FRAUEN



JANA KORB – AERIAL THEATER

In ihrer künstlerischen Recherche sucht Jana Korb besondere, vergessene Frauen, deren Geschichten sie luftartistisch darstellt: Im »Vintage! Women! Variete!« begibt sie sich auf eine Zeitreise zu den ersten großen Zirkusartistinnen. Mit Frau Vladusch erzählt sie das Leben einer ganz »normalen« Frau. In »Erstes Leid« verwandelt sie sich in Kafkas Figuren.

Jana Korb / Korb + Stiefel
Mobil: +49 (0)157 – 85 95 56 61
produktion@janakorb.de
www.luftartistin.de
www.vintage-women-variete.de

COMEDY MAGIC / CIRCUS ARTS / PUPPENSPIEL / SLAPSTICK



STRANGE COMEDY – EXPECT THE UNEXPECTED!

Das Strange Comedy Duo (Cirque du Soleil & Cirque Ingénieux) spielte bereits in zahlreichen Varietés, Theatern und auf Festivals auf der ganzen Welt. Bekannt für originelle und lustige Illusionen, komische Zirkuskünste und liebenswerte Clownerie, bieten sie auch eine In- und eine Outdoor-Theater-Show sowie separate Acts für Galas und Events.

Strange Comedy
EXPECT THE UNEXPECTED!
Mobil: +49 (0)157 – 76 87 77 94
shellmia@hotmail.com
www.strangecomedy.com

FEUER- & LICHT-SHOWS



CHAPEAU BAS ALS HIGHLIGHT FÜR IHRE GALA-EVENTS

Lassen Sie sich von Chapeau Bas in die faszinierende Welt und den magischen Bann des Feuers und des Lichts ziehen. Ob als fulminanter Abschluss für Ihren Event oder auch als Show-Act auf der Bühne. In- und Outdoor geeignet. Die Pixel-Pois der Licht-Show lassen sich individuell mit Botschaften und Firmenlogos programmieren.

Chapeau Bas
Gerhard Leßmann
Mobil: +49 (0)172 – 28 58 333
info@chapeau-bas.de
www.chapeau-bas.de

VERTIKALTUCHARTISTIK IM DUO



ELLEN URBAN & JULIA STAEDLER

Erleben sie die Vertikaltuchartistinnen Ellen Urban und Julia Staedler im Duo. Lassen Sie sich entführen in eine abgehobene Welt und verzaubern von Kraft, Eleganz und Poesie. 20 Jahre Showerfahrung und große Freude an der Arbeit garantieren einen gelungenen Event!

ELLEN URBAN
Mobil: +49 (0)177 – 248 57 21
mail@ellen-urban.de
www.ellen-urban.de
www.vertikalartistik.de

STAGE-ACTS / ROLL-ACTS / WALK-ACTS



PIANO BIS FORTE ENTERTAINMENT – FRANK HOFFMANN

Frank Hoffmann von Piano bis Forte Entertainment bietet vielseitige Show-Acts mit Charme, Esprit und viel Humor: maßgeschneiderte Messeauftritte, individuelle Produktpräsentationen, humorvolle Gestaltung Ihrer Firmenfeier, stimmungsvolle Gala-Events oder festliche Weihnachtsfeiern. Überraschen Sie Ihre Gäste mit »St. Nikolaus«, dem »Weihnachtsmann« mit Piano und Gesang oder mit zauberhafter Unterhaltung von »Magic HOFFINI«!

PIANO BIS FORTE ENTERTAINMENT – Frank Hoffmann
Tel.: +49 (0)2324 – 202 960
Mobil: +49 (0)178 – 202 96 06
office@pbfe.de
www.pbfe.de

HOCHSEIL



HOCHSEIL AUF DIE FEINE ART

Oliver Zimmermann bietet ein poetisches Erlebnis für Ihr Publikum. Er lädt es zum Träumen und Staunen ein und scheint sich mit seiner Performance von der Schwerkraft zu befreien. Alles kommt aus einer Hand und ist individuell auf Ihr Event zugeschnitten, mit Sorgfalt vorbereitet und mit Sicherheit ausgeführt.

Oliver Zimmermann
Mobil DE: +49 (0)172 – 698 98 88
Mobil FR: +33 (0)66 – 311 88 44
oliver@seiltanzen.com
www.seiltanzen.com

WALK-ACTS / STRASSENTHEATER



THEATER PIKANTE LIVE ERLEBEN!

Wir schaffen Nähe. Auch in der kalten Jahreszeit: BOE Best of Events 15. und 16. Januar 2020 in Dortmund (Pinguine! und WC-Perlen live) / IKF Internationale Kulturbörse Freiburg 26. bis 29. Januar 2020 in Freiburg (WC-Perlen live). Wir freuen uns auf Ihren Besuch an unseren Ständen!

Theater Pikante
Tel.: +49 (0)6406 – 818 96 04
Mobil: +49 (0)178 – 832 41 80
Info@TheaterPikante.de
www.TheaterPikante.de

FRAUENBAND / MUSIKALISCHER WALK-ACT



MANON & CO – MUSIKALISCHES ENTERTAINMENT »DELUXE«

Neu im Programm: die »MANON & CO SHOW«, eine Showeinlage als Highlight zusätzlich zum bekannten Musik-Walk-Act! Die Frauenband Manon & Co zeigt damit, was sie als Bühnenact drauf hat; In einer faszinierenden Classic-Pop-Musikshow agieren die Damen mit Electric Violins und heizen dem Publikum richtig ein. Ein Leckerbissen für Auge und Ohr!

Damenband Manon & Co
Tel.: +49 (0)7195 – 29 61
info@manonmusic.de
www.manonmusic.de



Foto: Emil Levy

Hmmm...

Wir gucken wieder einmal in die Kochtöpfe und Pfannen der besten Eventköche und Caterer. Wir lassen uns vegetarisch, vegan und nachhaltig bekochen. Stephan Hentschel ist der erste deutsche Koch, der im Cookies Cream mit vegetarischer Küche einen Michelinsterne einfiel. Cookies Events ist der Zwillingsterne am Cateringhimmel. Und wir feiern Christian Eggert und mit ihm die 10-jährige Erfolgsstory von Urbanatix. Wir liefern die nominierten Straßenkünstler*innen der Freiburger Leiter nach und geben einen mehrseitigen, ausführlichen Ausblick auf die Internationale Kulturbörse und andere feine Messen.

UK We'll take a peek again into the pots and pans of the leading event chefs and caterers and have them delight us with vegetarian, vegan and sustainable dishes. Stephan Hentschel is the first German chef to be awarded a Michelin star with vegetarian cuisine in his Cookies Cream. Cookies Events is the twin star in the catering sky. And we will also celebrate Christian Eggert and with him the ten-year success story of Urbanatix. Finally, we will provide the street performers nominated for the Freiburger Leiter award and will provide readers with a multi-page extensive look ahead at the Internationale Kulturbörse and other exquisite shows.

IMPRESSUM

showcases – das memo-media-Magazin für die Event- und Unternehmenskommunikation
 memo-media Verlags-GmbH, Rölefeld 31, 51545 Waldbröl
 Tel.: +49 (0)2296 – 900 946, Fax: +49 (0)2296 – 900 947
 info@memo-media.de, www.memo-media.de
 www.showcases.de; ISSN 1866-5527
Herausgeber: Kerstin Meisner, memo-media Verlags-GmbH
Chefredaktion: Kerstin Meisner, Andreas Schäfer (V. i. S. d. P.)
Gestaltung: cream. büro für gestaltung
Autoren: Zin Assaidi, Sabine Funk, Jens Kahnert, Katja Kaul, Suzan Köcher, Tabea Lettau, Kerstin Meisner, Julian Müller, Andreas Schäfer, Robert Stolt
Englische Übersetzung: Christopher Ross
Anzeigenleitung: Jens Kahnert
Anzeigenverkauf: Robin Henze, Jens Kahnert, Ellen Kamrad, Robin Lamers, Matthias Mackenbach
Titelbild: Albers Ahoi! / Fritz Jänecke, nominiert für die Freiburger Leiter
Erscheinungsweise: 4 Ausgaben pro Jahr
Auflage: 8.000
Einzelpreis: 6,50 Euro zzgl. Porto
Druck: DRUCK- UND MEDIENHAUS Rademann, Lüdinghausen
Namentlich oder mit Initialen gekennzeichnete Artikel stellen nicht unbedingt die Meinung der Redaktion dar. Dieses Magazin und alle in ihm enthaltenen einzelnen Beiträge und Abbildungen sind urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung außerhalb der engen Grenzen des Urhebergesetzes bedarf der Zustimmung des Verlags. Dies gilt auch für die Vervielfältigung per Kopie, die Aufnahme in elektronische Datenbanken und für die Vervielfältigung auf CD-ROM. Bei unverlangt eingeschickten Manuskripten, Briefen etc. behält sich der Verlag das Recht zur ganzen oder teilweisen Veröffentlichung vor. Mit der Annahme zur Veröffentlichung überträgt der Autor dem Verlag das ausschließliche Verlagsrecht für die Zeit bis zum Ablauf des Urheberrechts. Diese Rechteübertragung bezieht sich insbesondere auf das Recht des Verlags, das Werk zu gewerblichen Zwecken per Kopie (Mikrofilm, Fotokopie, CD-ROM oder andere Verfahren) zu vervielfältigen und/oder in elektronische oder andere Datenbanken zu übernehmen. Keine Haftung für unverlangt eingesandte Manuskripte.

MIMP
 MAIK M. PAULSEN
 — FALSCHSPIELER —



„Glück ist, was passiert, wenn Vorbereitung auf Gelegenheit trifft.“

— SENECA DER JÜNGERE (CA. 4 V.CHR. – 65 N.CHR., RÖMISCHER PHILOSOPH UND DRAMATIKER)

skyliner
 Die Eventüberdachung.

Für alle Anlässe verschiedene Größen & Möglichkeiten:
 bis zu 38 Meter

skyliner GmbH, Rathausplatz 1, 53773 Hennef,
 Telefon +49 (0)2242 917172, info@skyliner.tv

www.skyliner.tv

Buchen Sie Deutschlands erfolgreichsten Falschspieler!
 WWW.FALSCHSPIELER.DE

FESTUNGS- Varieté

DINNERSHOW

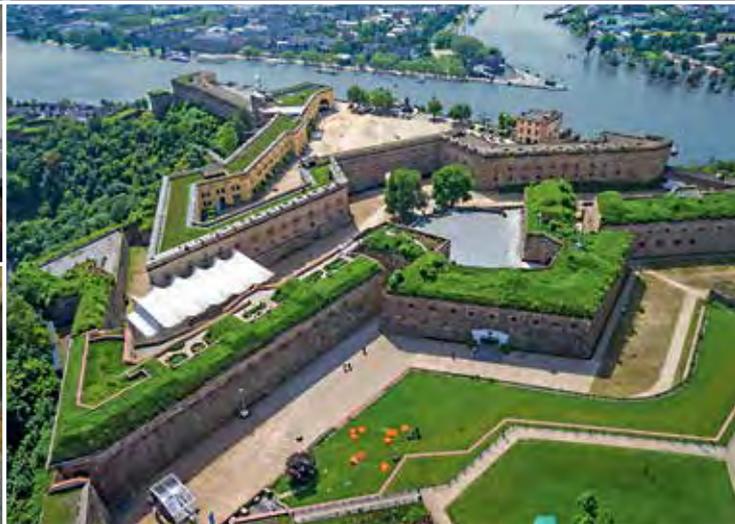
Showerlebnis
4-Gänge-Menü



27.11. – 31.12.2019

Kuppelsaal, Festung Ehrenbreitstein, Koblenz

infos & tickets
Tel. 0261 - 42302
cafehahn.de/festungsvariete



WIR HABEN IHRE LIEBLINGSLOCATION!

Tagen, Feiern, Shows, Incentives

- 8 – 7.000 Personen
- Einzigartig an Rhein & Mosel
- Programm nach Ihren Wünschen
- Über 38 Jahre Erfahrung mit mehr als 10.000 Veranstaltungen
- Live Entertainment Award Gewinner 2014

- Alles aus einer Hand: Planung, Catering, Technik, Künstlervermittlung, ...

Tel.: 0261 6675-2000

Mail: anfrage@cafehahn.de

 **Café Hahn** Koblenz